

NACHHALTIGKEITS 2022 BERICHT

JOST Werke AG



JOST

ROCKINGER

TRIDEC

Quicke

ÜBER JOST

JOST ist ein weltweit führender Hersteller und Lieferant von sicherheitsrelevanten Systemen für die Nutzfahrzeugindustrie mit den Marken JOST, ROCKINGER, TRIDEC und Quicke. Die international marktführende Position von JOST wird durch die starken Marken, die langfristigen, durch das globale Vertriebsnetz bedienten Kundenbeziehungen und durch das effiziente, wenig anlagenintensive Geschäftsmodell untermauert. Mit Vertriebs- und Fertigungsstätten in 26 Ländern auf sechs Kontinenten hat JOST direkten Zugang zu allen großen Herstellern von Trucks, Trailern und landwirtschaftlichen Traktoren weltweit sowie zu allen relevanten Endkunden in der Nutzfahrzeugindustrie. JOST beschäftigt weltweit derzeit rund 3.600 Mitarbeiter und notiert an der Frankfurter Börse.

Nachhaltigkeit auf einen Blick

	Einheit	2022	2021*	Veränderung
Finanzielle Indikatoren				
Umsatz	Mio. EUR	1.264,6	1.048,6	+20,6 %
Bereinigtes EBIT	Mio. EUR	123,8	104,8	+18,1 %
Bereinigte EBIT-Marge	%	9,8	10,0	-0,2 %-Punkte
Innovationen				
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	Mio. EUR	19,7	17,9	+9,4 %
Forschungs- und Entwicklungsintensität	%	1,6	1,7	-0,1 %-Punkte
Anzahl von Patentanmeldungen		41	17	+141,2 %
Mitarbeitende				
Anzahl von Festangestellten	im Durchschnitt	3.516	3.324	+5,8 %
Anzahl von Leiharbeitern	im Durchschnitt	606	632	-4,3 %
Unfallrate	Unfälle per 200.000 Arbeitsstunde	3,39	3,72	-8,8 %
Anteil weiblicher Mitarbeiterinnen	%	15,4	15,0	+0,4 %-Punkte
Anteil weiblicher Mitarbeiterinnen in Führungspositionen	%	17,4	16,2	+1,2 %-Punkte
Umwelt				
Anteil Produktionsstandorte zertifiziert nach ISO 14001	%	65	67	-2 %-Punkte
CO ₂ _{aq} -Ausstoßintensität (Scope 1+2)	kg CO ₂ _{aq} /Produktionsstunden	4,1	4,8	-15,0 %
CO ₂ _{aq} -Ausstoß (Scope 1+2)	Tsd. Tonnen CO ₂ _{aq}	32,15	35,45	-9,3 %
Stromverbrauchsintensität	kWh/Produktionsstunden	6,6	7,2	-8,3 %
Stromverbrauch	Mio. kWh	52,0	53,4	-2,5 %
Erdgas-, Öl- und Fernwärmeverbrauchsintensität	kWh/Produktionsstunden	7,1	8,3	-14,7 %
Erdgas-, Öl- und Fernwärmeverbrauch	Mio. kWh	56,0	61,5	-9,0 %
Wasserverbrauchsintensität	m ³ /Produktionsstunden	0,019	0,020	-3,7 %
Abfall	Tsd. Tonnen	19,0	19,0	+0,01 %
Verantwortung und Compliance				
Anzahl von gerichtlich festgestellten Diskriminierungsfällen		0	0	0 %
Anzahl von gemeldeten Hinweisen		5	5	0 %

* Bei den Kennzahlen und Werten aus dem Jahr 2021 wurde der Beitrag der Jost UK Ltd. bereinigt, die mit Wirkung zum 30. April 2021 veräußert wurde und dessen Aktivitäten nicht mehr fortgeführt werden.

VORWORT DES VORSTANDS

GRI 2-22

Sehr geehrte Geschäftspartner,

2022 war ein sehr dynamisches Jahr für uns alle, geprägt von geopolitischen Schocks und hoher Unsicherheit. Die noch herrschenden Effekte der Coronapandemie zu Beginn des Jahres hatten bereits die Lieferketten und Beschaffungsmärkte vor große Herausforderungen gestellt. Der Ausbruch des Krieges in der Ukraine und die pandemiebedingten anhaltenden Lockdowns in China haben diese Situation noch weiter verschärft.

Trotz dieses sehr anspruchsvollen Umfelds war das Geschäftsjahr 2022 das erfolgreichste Jahr in der bisherigen Unternehmensgeschichte von JOST. Wir konnten den konzernweiten Umsatz um 20,6 % auf 1.264,6 Mio. EUR signifikant steigern und die angestrebte Umsatzmarke von 1,2 Mrd. EUR deutlich übertreffen. Aber nicht nur in finanzieller Hinsicht waren wir erfolgreich.

Wir konnten unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten entscheidend vorantreiben und haben unsere Nachhaltigkeitsziele für 2022 erreicht. Besonders stolz sind wir auf die Erfolge bei der Reduktion unserer CO₂-Emissionen: Wir konnten unsere CO₂-Emissionen (Scope 1 und Scope 2) pro Produktionsstunde um 15,0 % gegenüber 2021 reduzieren und um 35,2 % gegenüber dem Basisjahr 2020. Wir freuen uns auch, dass wir unsere Scope 1 Emissionen absolut um 7,7 % gegenüber dem Vorjahr senken konnten und unsere Scope 2 Emissionen um 10,5 %.

Dieser Erfolg ist das Ergebnis der im Vorjahr identifizierten und im Jahr 2022 eingeleiteten Maßnahmen zur Reduktion unseres Energieverbrauchs. Ein weiterer Schritt ist die Erhöhung des Anteils an erneuerbaren Energien an unserem Strommix. Dieser Anteil ist im Jahr 2022 von 5,9 % auf 30,0 % gestiegen. Zudem wurden die ersten Solaranlagen von JOST auf den Dächern unserer Produktionsstätten in Portugal und der Türkei in Betrieb genommen.

Auch im Bereich sozialer Nachhaltigkeit waren wir tätig. Wir möchten ein Arbeitsumfeld schaffen, in dem sich unsere Mitarbeitenden wohlfühlen, sich engagieren und ihren größtmöglichen Einsatz einbringen können. Die langanhaltende Pandemie hat die Arbeitsmärkte stark verändert. Auch der demografische Wandel hat den Wettbewerb auf den Arbeitsmärkten weltweit verschärft. In diesem schwierigen Umfeld gelang es uns, die Fluktuation unserer Mitarbeitenden gegenüber dem Vorjahr um 3,4 Prozentpunkte auf 15,4 % zu reduzieren. Ein wichtiger Schritt für uns war auch die Verabschiedung unserer Menschenrechterichtlinie, die die bereits gelebte Unternehmenskultur von Achtung und Respekt gegenüber allen Menschen nun offiziell in unseren Unternehmensprozessen und Geschäftsbeziehungen festschreibt.

Wir arbeiten nach wie vor intensiv daran, Nachhaltigkeit auf allen Ebenen im Unternehmen zu verankern. Unser Ziel bleibt dabei, ein Gleichgewicht zwischen dem wirtschaftlichen Erfolg von JOST und unserer

gesellschaftlichen sowie ökologischen Verantwortung als international tätiges Unternehmen zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2022 haben wir erstmalig ein Schuldscheindarlehen in Höhe von 130,0 Mio. EUR platziert, das an die Erreichung von ESG-Zielen gekoppelt ist. Damit bekräftigen wir unseren Einsatz für Nachhaltigkeit auch bei der Finanzierung des Konzerns.

Mit dem vorliegenden Bericht stellen wir den Stand unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten im Jahr 2022 und unsere Strategie für die Erreichung einer nachhaltigen Zukunft vor.

Ihr
Joachim Dürr Dirk Hanenberg Dr. Christian Terlinde
CEO COO CFO

Der Vorstand der JOST Werke SE
(zum Stichtag firmierend JOST Werke AG)
Neu-Isenburg, 22. März 2023

Joachim Dürr
CEO



Dirk Hanenberg
COO



Dr. Christian Terlinde
CFO



BEITRAG VON JOST ZUR NACHHALTIGKEIT

Im Rahmen der Agenda 2030 haben die Vereinten Nationen im September 2015 siebzehn globale Ziele für die nachhaltige Entwicklung der Welt verabschiedet, bei denen die wirtschaftliche Entwicklung unter Berücksichtigung sozialer und ökologischer Aspekte vorangetrieben wird. Für die Umsetzung dieser Ziele bis zum Jahr 2030 ist die Mitwirkung der Privatwirtschaft entscheidend. JOST bekennt sich zu dieser Agenda und will mit seiner Unternehmensstrategie und nachhaltigem Engagement zur Umsetzung beitragen.

Im Geschäftsjahr 2020 hatte JOST eine Analyse der siebzehn übergeordneten Entwicklungsziele und der 169 Unterziele durchgeführt. Hieraus wurden diejenigen Ziele und Handlungsfelder abgeleitet, in denen JOST aufgrund seiner Geschäftsaktivität die größte Wirkung auf Menschen, Umwelt und Gesellschaft erzielen kann.



Insbesondere konzentriert sich JOST auf die folgenden Nachhaltigkeitsziele:



Ziel 2 – Kein Hunger: JOST wird seine Produkte für landwirtschaftliche Traktoren auch in Entwicklungsländern vermarkten. Dadurch können wir einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die landwirtschaftliche Produktivität in diesen Ländern zu erhöhen und die Gefahren des Hungers zu lindern.



Ziel 4 – Hochwertige Bildung: Mit Maßnahmen im Bereich Aus- und Weiterbildung unterstützt JOST seine Mitarbeitenden weltweit dabei, sich beruflich weiterzuentwickeln. Durch Ausbildungsprogramme und Talentmanagement sollen vor allem junge Mitarbeitende neue Entwicklungsperspektiven innerhalb des Konzerns erhalten.



Ziel 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum: JOST verfolgt ambitionierte Wachstumsziele weltweit. Dabei achten wir auf die Gesundheit und Sicherheit all unserer Mitarbeitenden sowie auf die Einhaltung von Menschenrechten und sozialen Standards. Dazu zählt auch die Vermeidung jeglicher Art von Diskriminierung.



Ziel 9 – Industrie, Innovation und Infrastruktur: Als Marktführer sind Innovationen die Grundlage für das künftige Wachstum von JOST. Die Entwicklung von umweltfreundlichen Produkten und Prozessen, die den komplexen Anforderungen unserer Kunden entsprechen, ist entscheidend für unseren wirtschaftlichen Erfolg.



Ziel 11 – Nachhaltige Städte und Gemeinden: Mit unseren Systemen können wir dazu beitragen, die Versorgung von Städten und ländlichen Gegenden mit Gütern nachhaltiger und effizienter zu gestalten. Ein Teil unserer Forschung und Entwicklung zielt darauf ab, effiziente Transportlösungen im Bereich der Logistik zu entwickeln.



Ziel 12 – Nachhaltiger Konsum und Produktion: JOST strebt an, den Ressourcenverbrauch in der Produktion zu minimieren. Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere Produktionsprozesse effizienter zu gestalten und die Abfallmenge zu reduzieren.



Ziel 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz: Als Hersteller für die Transportindustrie wollen wir nicht nur unsere eigene Treibhausgasemission deutlich reduzieren, sondern auch unseren Kunden dabei helfen, klimaneutral zu werden. Dieses wichtige Ziel unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten findet sich vor allem in unseren Produktinnovationen wieder.

Darüber hinaus unterstützt JOST auch die Umsetzung vieler weiterer Ziele. Besonders erwähnenswert sind Ziel 3 „Gesundheit und Wohlergehen“, Ziel 5 „Geschlechtergleichheit“ und Ziel 10 „Weniger Ungleichheiten“ im Umgang mit Mitarbeitenden und Geschäftspartnern.

GESCHÄFTS-MODELL

Die JOST Werke AG ist eine börsennotierte Kapitalgesellschaft mit Sitz in Neu-Isenburg, Deutschland. Sie ist die Muttergesellschaft des JOST Konzerns („JOST“), einem weltweit führenden Hersteller und Lieferanten von sicherheitsrelevanten Systemen für die Nutzfahrzeugindustrie. Mit den vier Marken JOST, ROCKINGER, TRIDEC und Quicke bietet JOST ein breit gefächertes Produktportfolio für die Bereiche Transport- und Landwirtschaft.

Langfristige und enge Kundenbeziehungen sowie ein kapitaleffizientes Geschäftsmodell stützen die marktführende Position des Konzerns bei Sattelkupplungen, Stützwinden und landwirtschaftlichen Frontladern weltweit. JOST verfügt über ein internationales Vertriebsnetz, durch das der Konzern Hersteller von LKWs, Anhängern und landwirtschaftlichen Traktoren (Original Equipment Manufacturers bzw. „OEMs“) weltweit beliefert. Darüber hinaus verkauft JOST Komponenten an große Ersatzteilunternehmen der OEMs sowie an Großhandelsunternehmen, die wiederum kleinere OEMs, Fahrzeugflotten, Reparaturwerkstätten, Landwirte und sonstige Endnutzer bedienen (sog. Aftermarket).

Das operative Geschäft von JOST ist nach Regionen strukturiert und wird dabei in die drei geografischen Segmente Europa, Nordamerika und Asien-Pazifik-Afrika (APA) aufgeteilt. Diese Segmente bilden die Struktur der internen Organisation, Steuerung und Berichterstattung.

Im Geschäftsjahr 2022 wurde die Vertriebsgesellschaft JOST Middle East FZCO mit Sitz in Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, gegründet, und die JOST Achsen Systeme GmbH wurde in die JOST-Werke Deutschland GmbH verschmolzen. Somit setzte sich der JOST Konzern zum Stichtag 31. Dezember 2022 weiterhin aus 42 Gesellschaften zusammen (2021: 42).

→ JOST Geschäftsbericht 2022 / Konsolidierungskreis.

Ferner hält JOST 49 % der Anteile an einem Joint Venture in Brasilien, das nach der Equity-Methode bilanziert wird und nicht zum Konsolidierungskreis gehört.

Darüber hinaus wurde im Geschäftsjahr 2022 der TRIDEC Produktionsstandort in den Niederlanden nach Portugal verlagert und in die dort bestehende Produktion integriert. JOST ist seit 2022 in den Niederlanden nur mit einer Vertriebsgesellschaft vertreten, sodass aktuell der Konzern insgesamt 20 Produktionsstätten weltweit betreibt (2021: 21).

Im Geschäftsjahr 2022 erzielte JOST einen Umsatz von 1.264,6 Mio. EUR (2021: 1.048,6 Mio. EUR) und beschäftigte im Durchschnitt 3.516 Mitarbeitende weltweit (2021: 3.324). Mit 20 Produktionsstätten (einschließlich des Joint Ventures in Brasilien) und einer Vielzahl von Vertriebsgesellschaften in 26 Ländern auf fünf Kontinenten ist JOST ein global aufgestelltes Unternehmen mit einem sehr guten Zugang zu allen Herstellern von LKWs, Anhängern und landwirtschaftlichen Traktoren weltweit sowie zu allen relevanten Endkunden. Das Eigenkapital der Gesellschaft belief sich zum 31. Dezember 2022 auf 360,2 Mio. EUR (31. Dezember 2021: 307,2 Mio. EUR). Das Fremdkapital betrug zum gleichen Zeitpunkt 644,3 Mio. EUR (31. Dezember 2021: 677,7 Mio. EUR).

Die starke internationale Präsenz von JOST spiegelt sich im Umsatz nach Zielort der Produkte wider. Im Jahr 2022

hat JOST 46,3 % des Umsatzes in Europa generiert (2021: 49,0 %). Die zweitgrößte Region war Nordamerika mit einem Umsatzanteil von 33,3 % (2021: 27,5 %), gefolgt von Asien-Pazifik-Afrika (APA) mit einem Umsatzanteil von 20,4 % (2021: 23,4 %). Der lateinamerikanische Markt wird hauptsächlich durch das Joint Venture in Brasilien

bedient. Diese Umsätze werden nicht konsolidiert und sind deswegen im Konzernumsatz nicht berücksichtigt. Im Jahr 2022 stiegen die Umsatzerlöse unseres brasilianischen Joint Ventures um 47,2 % auf 115,0 Mio. EUR (2021: 78,1 Mio. EUR).

GRI 2-1

Europa	P	V
Deutschland	●	●
Spanien	●	●
Italien		●
Frankreich	●	●
Großbritannien		●
Ungarn	●	
Russland	●	●
Polen	●	●
Niederlande		●
Vereinigte Arabische Emirate		●
Portugal	●	
Türkei	●	
Schweden	●	●
Dänemark		●
Norwegen		●

Nordamerika	P	V
USA	●	●
Kanada		●
Südamerika	P	V
Brasilien	●	●
Asien-Pazifik-Afrika (APA)	P	V
China	●	●
Indien	●	●
Australien	●	●
Neuseeland		●
Singapur		●
Thailand		●
Japan		●
Südafrika	●	●

P = Produktionsgesellschaft // V = Vertriebsgesellschaft

Die JOST DNA in unseren Kernwerten



KUNDEN

Wir stellen den Kunden an erste Stelle



FUNKTIONEN

Wir denken funktionsübergreifend



LÖSUNGEN

Wir entwickeln Lösungen



MITARBEITENDE

Unsere Mitarbeitenden machen den Unterschied



MEHRWERT

Wir schaffen langfristigen Mehrwert

GRI 2-9, 2-23, 3-3

ORGANISATIONS- STRUKTUR UND NACHHALTIGKEIT

In der Struktur einer deutschen Aktiengesellschaft überwacht und berät der Aufsichtsrat den Vorstand, der wiederum das strategische und operative Management der Gesellschaft verantwortet.

Im Einklang mit den Grundgedanken des Deutschen Corporate Governance Kodex übernehmen Vorstand und Aufsichtsrat der JOST Werke AG die Verpflichtung, nach den Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft für den Bestand des Unternehmens und seine nachhaltige Entwicklung zu sorgen. So sind in der Unternehmensführung von JOST gute Corporate Governance, Integrität, umfassende Compliance und das ethische Verhalten jeder Führungskraft und jedes Mitarbeitenden fest verankerte Bestandteile.

Um nachhaltig agieren zu können, müssen die richtigen Werte, die Handlungsleitlinien und die geeigneten organisatorischen Strukturen fest im Konzern verankert sein. Dadurch kann JOST die Mitarbeitenden und Führungs-

kräfte dabei unterstützen, verantwortungsvoll im Sinne einer guten, wertebasierten und sicherheitsbewussten Unternehmensführung zu agieren. Der Finanzvorstand trägt seit dem Geschäftsjahr 2021 die oberste Verantwortung für das Thema Nachhaltigkeit (Environment, Social, Governance – ESG). Die ESG-Ziele des Konzerns werden durch das ESG-Council festgelegt und vom Vorstand final genehmigt. Das ESG-Council kommt zweimal jährlich zusammen, um die Durchführung und den Erfolg der ESG-Aktivitäten zu kontrollieren, kurz- und mittelfristige Maßnahmen zu verabschieden, den Stand ihrer Umsetzung zu messen und den Fortschritt der ESG-Zielerreichung zu analysieren. Die Mitglieder des ESG-Councils bestehen aus dem Gesamtvorstand und Fachverantwortlichen aus den Bereichen Produktion, Qualität- und

Umweltmanagement, Einkauf, Human Resources, Legal, Forschung- und Entwicklung, Vertrieb, Marketing und Investor Relations. Die Steuerung und die Durchführung der beschlossenen ESG-Aktivitäten ist weiterhin Aufgabe der jeweiligen Fachfunktionen. Die operative Umsetzung der Maßnahmen wird durch die folgenden Fachfunktionen innerhalb des Konzerns verantwortet und vorangetrieben:

Qualität und Umwelt

Das Qualitäts- und Umweltmanagement verantwortet die Einhaltung und Weiterentwicklung von Umwelt-, Sicherheits- und Qualitätsstandards innerhalb von JOST. Es verantwortet die weltweite Strategie für das integrierte Qualitäts- und Umweltmanagementsystem. Zur Unterstützung und Implementierung sind auf lokaler

Ebene in allen Produktionsstandorten QHSE-Abteilungen (Quality, Health, Safety & Environment) eingerichtet. Zudem ist das Qualitäts- und Umweltmanagement für die Umwelt-, Sicherheits- und Qualitätszertifizierungen aller JOST Standorte zuständig. Mit Hilfe international anerkannter Normen und Zertifizierungen kann so der Standardisierungsgrad der Prozesse und Richtlinien in den unterschiedlichen Standorten erhöht und einheitliche unternehmensinterne Richtlinien und Handlungsanweisungen geschaffen werden.

Human Resources

Human Resources trägt die Verantwortung, die besten Talente zu gewinnen, zu entwickeln und zu halten, um somit die Erreichung unserer Geschäftsziele

zu ermöglichen. Ein Schwerpunkt liegt darin, die soziale Nachhaltigkeit in unsere Personal- und Kulturstrategie zu integrieren. Die Personalabteilung stellt sicher, dass die Prozesse bei JOST im Einklang mit den Vorschriften zu Menschen- und Arbeitsrechten stehen. Die Entwicklung von Führungskräften, wertebasiertes Verhalten, hohes Mitarbeiterengagement und Leistung bilden dabei die Basis für die Entwicklung eines nachhaltigen und sozialen Arbeitsumfelds.

Compliance

Neben dem vom Vorstand ernannten Chief Compliance Officer (CCO) gibt es in allen Tochterunternehmen lokale Compliance-Beauftragte, die den CCO bei der gesamten Compliance-bezogenen Kommunikation auf lokaler

niert und geleitet. Die Verantwortung der Umsetzung liegt auf lokaler Ebene.

Produktion

Als produzierendes Unternehmen ist der Bereich Produktion der größte Hebel für die Erreichung unserer internen ESG-Ziele, insbesondere im Hinblick auf die Umwelt (Environment) und die Mitarbeitenden (Social). Die lokalen Standorte tragen die Verantwortung dafür, die beschlossenen Maßnahmen lokal umzusetzen, z. B. den Energieverbrauch und die CO₂-Emissionen zu senken. Die Regionsverantwortlichen für den Bereich Produktion kontrollieren den Umsetzungsstand der Maßnahmen und berichten an den Vorstand und das ESG-Council über die standortspezifische Umsetzung.

Forschung und Entwicklung

Ein wichtiger Beitrag zu unseren Nachhaltigkeitsaktivitäten wird vom Bereich Forschung und Entwicklung geleistet. Der Bereich Forschung und Entwicklung arbeitet eng mit Kunden und Endanwendern zusammen, um neue Produkte auf den Markt zu bringen sowie bestehende Produkte weiterzuentwickeln. Bei der Entwicklung neuer Produkte wird immer deren Beitrag zu den von JOST unterschriebenen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen analysiert. Die Auswirkungen, die der Einsatz unserer Produkte auf die Umwelt und den Nutzer hat, werden dabei besonders berücksichtigt. Unsere Produkte sollen die Sicherheit und den Komfort für die Nutzer steigern und gleichzeitig einen positiven Beitrag zur Umweltbilanz unserer Kunden leisten.

Risikomanagement

Die direkte Verantwortung, unternehmerische Risiken frühzeitig zu erkennen und zu steuern, liegt bei den Risikoverantwortlichen aus den jeweiligen Geschäftsfeldern. Hierbei enthalten sind auch Risiken aus den Bereichen Umwelt, Personal, Produktmanagement und Compliance. Die Aufgabe der Risikoüberwachung liegt dezentral in der Verantwortung des jeweiligen Risikoverantwortlichen. Die übergreifende Steuerung und Konsolidierung der Informationen findet durch das zentrale Risikomanagement statt. Akute Risiken und Chancen werden dem Vorstand unverzüglich mitgeteilt. Einzelheiten dazu können im Abschnitt „Chancen- und Risikobericht“ des Geschäftsberichts 2022 entnommen werden.



Ebene sowie bei der Ein- und Durchführung bestimmter Compliance-Maßnahmen in den Tochtergesellschaften unterstützen. So können sowohl auf globaler als auch auf lokaler Ebene Maßnahmen entwickelt und umgesetzt werden, um potenziell ungesetzlichem bzw. unethischem Verhalten im Konzern frühzeitig entgegenzuwirken und Fehlverhalten zu vermeiden. Einzelheiten zur Compliance-Organisation finden Sie im Abschnitt „Compliance“ im Nachhaltigkeitsbericht.

Einkauf

Der Bereich Einkauf stellt die Versorgung des Konzerns mit Materialien sicher und ist für das Lieferantenmanagement zuständig. Er qualifiziert, bewertet und verhandelt mit den Lieferanten des JOST Konzerns. Durch einen direkten Austausch mit den Lieferanten und eine sorgfältige Vorprüfung im Rahmen des Qualifizierungsprozesses stellt der Einkauf sicher, dass unsere direkten Lieferanten die Werte unseres Lieferanten-Verhaltenskodex kennen und sich dazu verpflichten, danach zu handeln. Die strategische Weiterentwicklung und die globale Koordination des Bereichs werden durch den zentralen Einkauf orga-



STRATEGIE

GRI 2-23

Die Nachhaltigkeitsstrategie von JOST ist in der Konzernstrategie verankert. Unser Ziel ist es, dass alle Geschäftsbereiche verantwortungsvoll und nachhaltig handeln und somit zum langfristigen Erfolg von JOST und der damit einhergehenden kontinuierlichen Steigerung des Unternehmenswerts beitragen.



Wir wollen wirtschaftliches Wachstum mit ökologischer und sozialer Verantwortung in Einklang bringen. Der wirtschaftliche Erfolg ist Voraussetzung dafür, dass JOST die Mittel und Möglichkeiten hat, der Verpflichtung für Gesellschaft und Umwelt nachkommen zu können.

Ziel der JOST Konzernstrategie ist die Sicherung des langfristigen und nachhaltigen Erfolgs und die damit einhergehende kontinuierliche Steigerung des Unternehmenswerts. Dafür streben wir eine Umsatzsteigerung an, die über der jeweiligen Marktentwicklung liegt und von einer hohen Ertragskraft und einem starken Cashflow begleitet wird. Um dies zu erreichen, konzentrieren wir uns auf die folgenden strategischen Handlungsfelder:

Produktinnovationen

Wir wollen unsere Position als präferierter Partner unserer Kunden weiter festigen und ausbauen. Als einer der weltweit führenden Hersteller für sicherheitsrelevante Systeme der Nutzfahrzeugindustrie haben wir über die letzten Jahrzehnte eine große Zahl qualitativ hochwertiger, robuster und langlebiger Markenprodukte auf den Markt gebracht. Mit qualifizierten Mitarbeitenden, einem umfassenden Know-how und einer hohen Produkt- und Servicequalität bieten wir unseren Kunden durch Neu- und Weiterentwicklungen die richtigen Lösungen für ihre Nutzfahrzeuganwendungen im Transport und der Landwirtschaft an. Wir positionieren uns als Entwicklungspartner unserer Kunden und können dadurch mit unseren Produkten und Systemen den Technologiewandel hin zu komplexeren, ökologischeren und intelligenteren Nutzfahrzeugen begleiten. Autonomes Fahren, Digitalisierung und Nachhaltigkeit bleiben wichtige Wachstumstreiber, sowohl in der Transportindustrie als auch in der Landwirtschaft, die in den Produktinnovationen von JOST ihren Ausdruck finden sollen.

Wachstumsinitiativen

Wir wollen durch organisches und externes Wachstum unsere internationale Marktposition kontinuierlich weiter stärken. Unsere langfristigen Kundenbeziehungen, unsere bestehenden Vertriebskanäle und Infrastrukturen sowie unsere globale Präsenz, unterstützt durch die hohe Bekanntheit unserer Marken, bilden die Basis für eine erfolgreiche Expansion. Aufbauend auf unserem starken traditionellen Kerngeschäft im Transport und in der Landwirtschaft treiben wir das Wachstum von JOST weiter voran. Wir verfolgen aktiv die gezielte Erweiterung unseres Produktportfolios in den angrenzenden Anwendungsgebieten der Nutzfahrzeugindustrie, um neue Umsatzquellen zu erschließen. Mit unseren Produkten und Systemen wollen wir bestehende Märkte weiter konsolidieren und neue Märkte erschließen.

Ressourceneffizienz und Cashflow

Wir wollen die Wettbewerbsvorteile unserer Produkte und Dienstleistungen weiter ausbauen und uns durch profitables Wachstum vom Wettbewerb erfolgreich abheben. Wir streben an, unsere Ressourcen kontinuierlich effizient und effektiv einzusetzen, um somit nicht nur überdurchschnittliche Margen zu erzielen, sondern auch den ökologischen Fußabdruck unserer Produktion weiter zu verbessern. Durch unseren Local-for-Local-Ansatz stellen wir die nötige Flexibilität sicher, um uns in zyklischen Endmärkten erfolgreich behaupten zu können. Gleichzeitig profitieren wir aufgrund des geringen Anlageninvestitionsbedarfs, des effizienten Ressourceneinsatzes und des modularen Produktdesigns von einer starken operativen Cashflow-Generierung, die uns für Investitionen in das weitere Geschäftswachstum zur Verfügung steht.

GRUNDSÄTZE UND BERICHTSSTANDARDS

GRI 2-2, 2-3, 2-4, 2-5, 3-1, 3-2

Unser Nachhaltigkeitsbericht informiert unsere Stakeholder seit 2017 über nichtfinanzielle Themen. Er beschreibt den Einfluss von JOST auf die Umwelt und Gesellschaft. Zudem zeigt er zentrale Kennzahlen sowie Ziele und Maßnahmen auf, über die wir unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten steuern.

Der hier vorliegende Nachhaltigkeitsbericht beinhaltet den gesetzlich geforderten gesonderten nichtfinanziellen Bericht der JOST Werke AG, gemäß §§ 315b und 315c HGB. Die zu berichtenden Inhalte wurden 2022 mittels einer Wesentlichkeitsanalyse unter Beachtung der Anforderungen des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes (CSR-RUG) und der Global Reporting Initiative (GRI) definiert.

Dieser Bericht wurde unter Bezugnahme auf die Global Reporting Initiative (GRI)-Standards 2021 für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 erstellt. Die Darstellung und Informationsinhalte des Vorjahres werden mit der entsprechenden Anpassung an die neuen GRI Standards 2021 beibehalten. Für die Erstellung dieses Berichts wurden die Ergebnisse der im Geschäftsjahr 2022 durchgeführten Wesentlichkeitsanalyse eingesetzt. Die Wesentlichkeitsanalyse von JOST findet in einem Zweijahresturnus statt. Entsprechend wird die nächste Analyse im zweiten Halbjahr 2024 durchgeführt.

Der Bericht ergänzt und vertieft die Berichterstattung um nichtfinanzielle Aspekte und umfasst alle Konzerngesellschaften, auf die JOST Kontrolle ausübt, und damit auf 100 % des ausgewiesenen Konzernumsatzes.

→ [Geschäftsmodell](#), [Geschäftsbericht 2022](#)

Kennzahlen werden dahingehend erhoben und berichtet, dass sie repräsentativ für den JOST Konzern sind. Besonderheiten und Ausnahmen werden entsprechend angegeben. Betrachtet wird das Geschäftsjahr 2022, das dem Kalenderjahr entspricht. Der letzte nichtfinanzielle Bericht wurde am 16. März 2022 aufgestellt und als Nachhaltigkeitsbericht 2021 am 24. März 2022 veröffentlicht.

Vor- und nachgelagerte Stufen der Wertschöpfungskette und ausgelagerte Tätigkeiten können wegen des eingeschränkten Einflusses von JOST nur begrenzt in die Berichterstattung einbezogen werden. Wir üben eine effektive Kontrolle nur dann aus, wenn wir die finanziellen und operativen Entscheidungen eines Unternehmens steuern.

Die im Sinne von § 315c i. V. m. 289c HGB wesentlichen nichtfinanziellen Inhalte im Rahmen des gesonderten nichtfinanziellen Berichts wurden von der Spall & Kölsch GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft (limited assurance), die durch den Aufsichtsrat beauftragt wurde.

Der Bericht erscheint jährlich. Der nächste Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2023 wird demnach voraussichtlich im März 2024 veröffentlicht.

STAKEHOLDER UND WESENTLICHKEIT

GRI 2-29, 3-1, 3-2, 3-3

Wir sehen es als unsere unternehmerische Verantwortung an, nachhaltig Werte zur Stärkung des Vertrauens unserer Stakeholder zu schaffen und uns mit den Auswirkungen unseres Handelns bewusst auseinanderzusetzen. Dabei ist es wichtig, die positiven und negativen Auswirkungen sowie Chancen und Risiken unserer Geschäftstätigkeiten zu identifizieren, zu bewerten und bewusst zu steuern.

Grundsätzlich sind wir mit all unseren Stakeholdern in regem Kontakt und Austausch. Dieser findet regelmäßig über unterschiedliche Plattformen statt, wie zum Beispiel Kundenbesuche, Umfragen, Lieferantenaudits, Gespräche mit Mitarbeitenden, Roadshows sowie Investoren- und Analystengespräche. Unsere wichtigsten Stakeholder sind Kunden, Lieferanten, Mitarbeitende, Investoren und Gemeinden.

Als Grundlage für die Nachhaltigkeitsberichterstattung führen wir in einem zweijährigen Rhythmus eine Wesentlichkeitsanalyse durch. Im Geschäftsjahr 2022 haben wir turnusgemäß unsere internen und externen Stakeholder weltweit im Rahmen einer webbasierten Umfrage befragt. Anschließend haben wir die Ergebnisse der Befragung analysiert und als Basis für die Berichterstattung eingesetzt.

Die Fragen wurden anhand der ESG (Environmental, Social, Governance) Themenbereiche aufgebaut. Dadurch hatten wir die Möglichkeit, wesentliche Themen aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung abzufragen, um daraus die Kernthemen für die JOST Geschäftstätigkeit abzuleiten. Insgesamt wurden 20 mögliche Schwerpunkte / Kernthemen berücksichtigt.

Die Umfrage wurde von verschiedenen Fachverantwortlichen, wie Vertrieb und Einkauf, an die jeweiligen Geschäftspartner verschickt, Städte und Gemeinden wurden einbezogen und Investoren sowie Analysten hatten ebenfalls die Möglichkeit, an der Umfrage teilzunehmen. Einen hohen Rücklauf erhielten wir von

unseren Mitarbeitenden, die ebenfalls an der Befragung teilnehmen konnten.

Ergebnisse der Stakeholder-Umfrage

Insgesamt haben 1.150 Stakeholder an der Befragung teilgenommen. Davon haben 309 Stakeholder den Fragebogen abgeschlossen. Für die Bewertung wurden ausschließlich die abgeschlossenen Fragebögen berücksichtigt. (Siehe Kreisdiagramme rechts)

In der Eingangsfrage wurde der wichtigste Beitrag von JOST zur Nachhaltigkeit abgefragt. Als die wichtigsten Aspekte für unsere Stakeholder haben sich folgende Punkte herauskristallisiert:

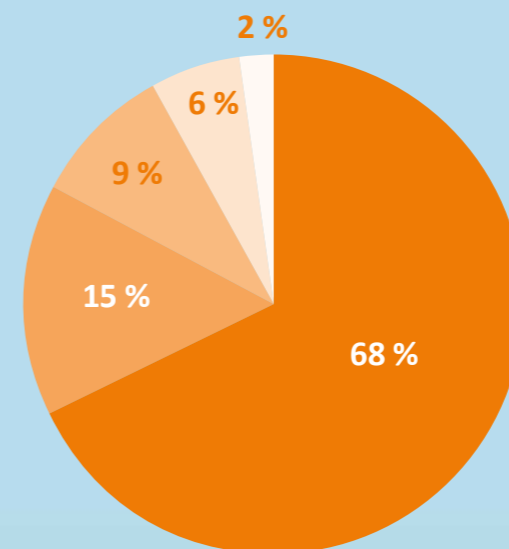
1. Das unternehmerische Handeln von JOST –

Wie wir handeln und Verantwortung für die sozialen und ökologischen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit übernehmen, um nachhaltiger zu werden.

2. Das Verhältnis von JOST zu seinen Mitarbeitenden –

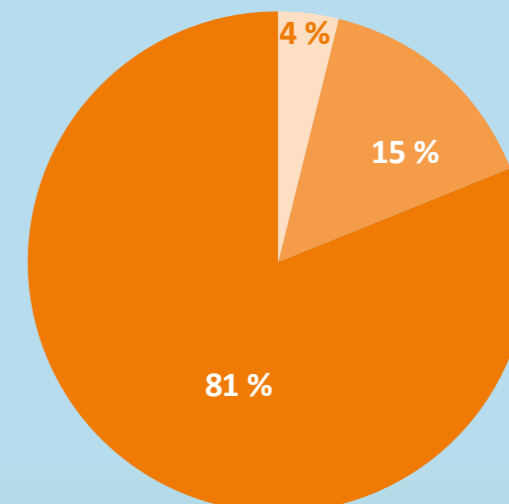
Wie behandelt JOST seine Beschäftigten?

Alle weiteren Fragen bezogen sich explizit auf die ESG-Themen. Anhand der Ergebnisse wurde eine Wesentlichkeitsmatrix erstellt, um die Schwerpunkte für die Berichterstattung festzulegen. Die Ergebnisse aus der Stakeholder-Umfrage wurden mit der Bewertung der Unternehmensführung kombiniert, um die Wesentlichkeit für JOST zu ermitteln. Die Aspekte gelten als wesentlich, wenn sie aus beiden Sichten von Bedeutung sind.



Stakeholder

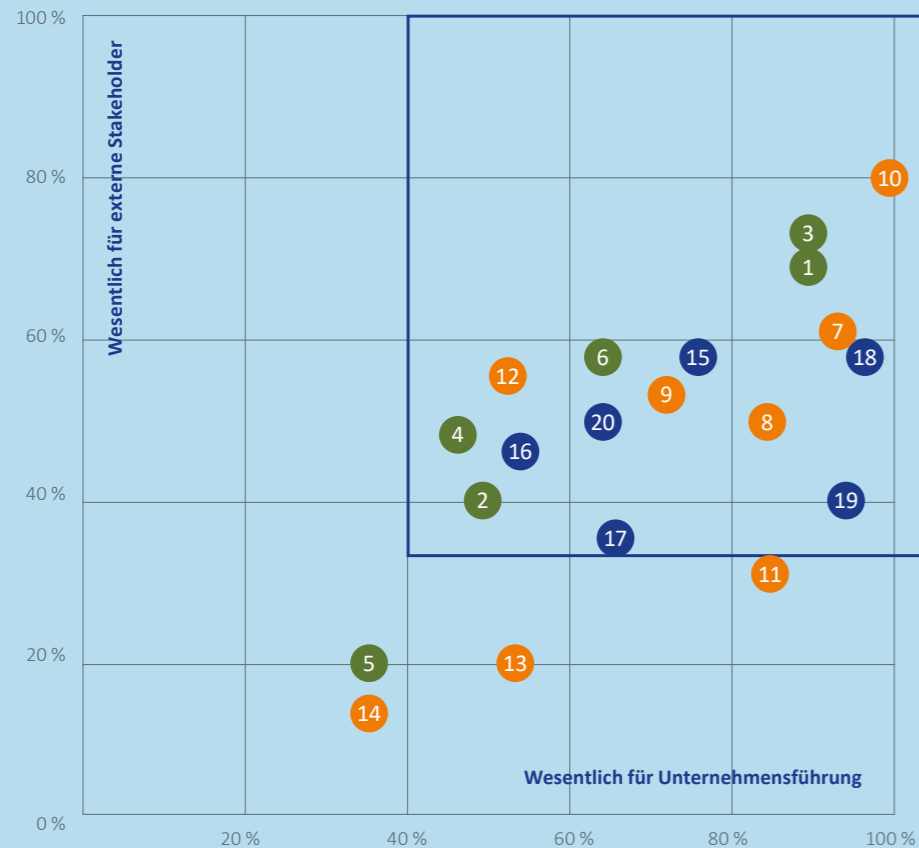
- 68 % Mitarbeitende (n=211)
- 15 % Lieferant (n=47)
- 9 % Kunde (n=29)
- 6 % Aktionär/ (n=17) Investor
- 2 % Andere (n=5)



Standort

- 81 % Europa (n=250)
- 15 % APA (n=47)
- 4 % Nordamerika (n=12)
- 0 % Südamerika (n=0)

Daraus ergab sich für JOST im Geschäftsjahr 2022 die folgende **Wesentlichkeitsmatrix**:



Umwelt

- 1 CO₂ Emission reduzieren
- 2 Wasserverbrauch verringern
- 3 Energieeffizienz verbessern
- 4 Abfallwirtschaft verbessern
- 5 Umgang mit toxischen Chemikalien verbessern
- 6 Produkte entwickeln, die eine nachhaltige Umwelt durch eine effizientere Nutzung natürlicher Ressourcen fördern

Soziales

- 7 Menschen und Arbeitsrechte
- 8 Engagement der Mitarbeitenden
- 9 Personalentwicklung
- 10 Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden der Mitarbeiter
- 11 Diversität, Chancengleichheit und Inklusion der Belegschaft
- 12 Work-Life-Balance
- 13 Positive Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften
- 14 Engagement für wohltätige Zwecke

Wirtschaft

- 15 Unternehmensführung
- 16 Risikomanagement
- 17 Compliance-Management
- 18 Kundenzufriedenheit
- 19 Finanzielle Leistung
- 20 Ethische Geschäftspraktiken

Folgende Themen wurden als wesentlich identifiziert und bilden die Schwerpunkte der nichtfinanziellen Berichterstattung für die Geschäftsjahre 2022 und 2023. Sie wurden vom Vorstand bestätigt:

Umwelt	Energieeffizienz verbessern
	CO ₂ -Emissionen reduzieren
	Produkte entwickeln, die eine nachhaltige Umwelt durch eine effizientere Nutzung natürlicher Ressourcen fördern
	Abfallwirtschaft verbessern
Soziales	Wasserverbrauch verringern
	Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden der Mitarbeiter
	Menschen- und Arbeitsrechte
	Engagement der Mitarbeitenden
Wirtschaft	Personalentwicklung
	Work-Life-Balance
	Kundenzufriedenheit
	Unternehmensführung
	Finanzielle Leistung
	Ethische Geschäftspraktiken
Compliance-Management	
Risikomanagement	

Nachhaltigkeitsrankings

Um unseren Geschäftspartnern die Möglichkeit zu geben, selbst zu beurteilen, wie JOST soziale, ökologische und Governance-Aspekte kontinuierlich verbessert, steigern wir jährlich die Transparenz unserer nichtfinanziellen Berichterstattung und sind den Anmerkungen unserer Stakeholder gegenüber offen.

Seit JOST die Nachhaltigkeitsberichterstattung im Jahr 2017 eingeführt hat, konnten wir die Qualität unserer Berichterstattung zu nichtfinanziellen Themen kontinuierlich steigern. Dies ist in verschiedenen Nachhaltigkeitsrankings von Bewertungsinstituten wie MSCI ESG (Rating: AA), Sustainalytics (Rating: Low Risk), ISS ESG (Rating: C-) und Ethifinance (Rating: 51) zu sehen.

EU-Taxonomie

JOST hat die Anwendung der EU-Taxonomie auf die Wirtschaftsaktivitäten von JOST und somit auf Umsatz, Investitionen und Betriebsausgaben im Geschäftsjahr 2022 geprüft. Wir berichten nur über taxonomiefähige Wirtschaftsaktivitäten im Zusammenhang mit den Umweltzielen „Klimaschutz“ und „Anpassung an den Klimawandel“. Als Hersteller und Lieferant von Produkten und Systemen für LKWs, Anhänger und Traktoren, die nicht für Motoren bestimmt sind und keine elektronischen Ausrüstungsgegenstände darstellen, fällt die Wirtschaftstätigkeit von JOST unter den NACE-Code C29.3.2 „Hersteller von sonstigen Teilen und sonstigen Zubehör für Kraftwagen.“ JOST Produkte sind in den von der EU-Taxonomie vorgesehenen Wirtschaftsaktivitäten, die einen maßgeblichen Beitrag zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel darstellen, nicht vertreten.

Zwar können Produkte von JOST zum Klimaschutz im Sinne der EU-Taxonomie beitragen, indem sie bei „Fahrzeugen der Klassen N2 und N3, nicht für den Transport fossiler Brennstoffe bestimmt und mit einer technisch zulässigen Gesamtmasse in beladenem Zustand von mehr als 7,5 Tonnen, bei denen es sich um „emissionsfreie schwere Nutzfahrzeuge“ im Sinne von Artikel 3 Nummer 11 der Verordnung (EU) 2019/1242 oder um „emissionsarme schwere Nutzfahrzeuge“ im Sinne von Artikel 3 Nummer 12 der Verordnung handelt“ eingesetzt werden. Da unsere Produkte jedoch modellunabhängig sind und ihr Einsatz von den Herstellern der LKWs und der Anhänger bestimmt wird, wissen wir nicht, welche unserer Produkte bei der Herstellung von schweren LKWs eingesetzt werden, die nach der obigen Definition nach dem Taxonomie-Rechtsakt als relevant zum Klimaschutz klassifiziert werden können. Ferner haben wir keinerlei Möglichkeit auszuschließen, dass diese LKWs nicht von den Endanwendern (Flottenbetreibern) für den Transport von fossilen Brennstoffen eingesetzt werden.

Aus diesen Gründen betrachten wir den Anteil unseres Konzernumsatzes, der im Sinne der EU-Taxonomie als wesentlich zum Klimaschutz und zur Anpassung an den Klimawandel zu klassifizieren ist, als Null. Unsere taxonomiefähigen Investitionsausgaben beliefen sich im Geschäftsjahr 2022 auf 1,0 Mio. EUR und entsprechen einem Anteil von 3,1 % an den gesamten Investitionsausgaben von JOST in Höhe von 32,3 Mio. EUR. Der Anteil der taxonomiefähigen Betriebsausgaben an den gesamten Betriebsausgaben ist Null.

INNOVATION UND PRODUKT- MANAGEMENT

GRI 3-3

2 KEIN HUNGER



9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR



11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN



12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION



Wir erleben einen starken Wandel sowohl im Transport- als auch im Agrarsektor hin zu mehr Nachhaltigkeit sowie zunehmender Automatisierung und Digitalisierung. Unsere Positionierung als innovativer und serviceorientierter Anbieter von Markenprodukten und Systemlösungen eröffnet uns neue Chancen, die wir ergreifen wollen. Der Bedarf für einen nachhaltigen und umweltfreundlichen Transport sowie für neue effiziente und ökologische Möglichkeiten, die wachsende Weltbevölkerung zu ernähren, insbesondere in Schwellen- und Entwicklungsländern, sind wichtige nachhaltige Entwicklungsziele, die JOST mit seinen Produkten und Innovationen vorantreiben will und kann.

INNOVATIONEN

Produktinnovationen sind eine wichtige Säule unserer Unternehmensstrategie. Wir wollen mit unseren Produkten und Systemen den Technologiewandel hin zu effizienteren, ökologischeren und intelligenten Nutzfahrzeugen sowohl im Transport als auch in der Agrarwirtschaft begleiten. Gleichzeitig wollen wir unsere Produkte und deren Produktion nachhaltig gestalten, um den Ressourcen- und Energieeinsatz bei ihrer Entstehung sowie über ihren gesamten Lebenszyklus zu minimieren und damit die Ressourceneffizienz zu steigern.

Wir setzen höchste Ansprüche an die Qualität, die Sicherheit und die Zuverlässigkeit unserer Produkte, um die Wettbewerbsfähigkeit von JOST weiter zu erhöhen. Wir beziehen unsere Kunden frühzeitig in die Innovationsprozesse mit ein und greifen ihre Bedürfnisse bei der Entwicklung unserer Produkte auf. So können wir sie dabei unterstützen, ihr Geschäft effizienter, und gleichzeitig nachhaltiger zu betreiben.

Unsere Ambition im Bereich Transport ist, mit unseren Systemen mehr und mehr einen dekarbonisierten und hoch automatisierten Transport zu unterstützen sowie die Sicherheit und den Komfort für den Anwender weiter zu erhöhen. So wollen wir einen Beitrag zur



nachhaltigen Versorgung der Gesellschaft bei gleichzeitiger Entlastung der Umwelt leisten.

In der Landwirtschaft wollen wir durch intelligente Systeme, neben der Sicherheit für den Anwender, die Produktivität der Nutzfahrzeuge zusätzlich erhöhen und Ressourceneinsatz sowie Ernteerträge optimieren. Die Lebensmittelversorgung für die wachsende globale Bevölkerung zu sichern, ist eine der großen Herausforderungen unserer Gesellschaft. Effiziente Land-

wirtschaft ist hierfür entscheidend. JOST entwickelt Lösungen, die hierzu beitragen.

JOST bringt kontinuierlich neue, innovative Produkte hervor, um den aktuellen und vor allem zukünftigen Anforderungen unserer Kunden gerecht zu werden. Bei der Entwicklung neuer Produkte streben wir danach, die Bedürfnisse unserer Endverbraucher zu erfüllen, die Verfügbarkeit von Systemen im Betrieb zu erhöhen und deren Nutzungsdauer zu verlängern.

Durch den engen Austausch mit Endverbrauchern im Rahmen von Umfragen und Gesprächen bringen wir in Erfahrung, wie der Umgang mit unseren Produkten ist und wo Verbesserungsmöglichkeiten sowohl bei der Sicherheit als auch bei der Umweltauswirkung bestehen. Unser Technischer Kundendienst unterstützt ebenfalls bei der Innovation und Weiterentwicklung unserer Produkte. Wir sammeln dadurch Fakten über den tatsächlichen Produkteinsatz sowie Erkenntnisse über Kundenwünsche und Marktanforderungen. Diese Erkenntnisse fließen zurück in den Entwicklungsprozess.

So kann JOST bei den Neuentwicklungen und den Produktanpassungen auf die veränderten Marktanforderungen schnell, flexibel und zielgerichtet reagieren. Damit können wir die Funktions- und Produktsicherheit, die

Ergonomie, die Benutzerfreundlichkeit und die Arbeitssicherheit bei der Anwendung unserer Produkte steigern.

Seit dem Jahr 2021 wird bei jedem Produktentwicklungsantrag im Vorfeld geprüft, welchen Beitrag die geplante Innovation zu den von JOST unterschriebenen Nachhaltigkeitszielen der UNO (SDGs) leistet. Dies ist für JOST von entscheidender Bedeutung, da der Start neuer Produktentwicklungen im Einklang mit der Unternehmensstrategie und den Unternehmenszielen stehen muss. Der Antragsteller muss beachten, dass neue Projekte mindestens einem SDG-Ziel zugeordnet werden können.

Unsere Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen stiegen im Geschäftsjahr 2022 um 9,4 % auf 19,7 Mio. EUR (2021: 18,0 Mio. EUR). Unsere Forschungsintensität (Forschungs- und Entwicklungsaufwand im Verhältnis zum Umsatz) belief sich auf 1,6 % (2021: 1,7 %). Die vermeintliche Reduktion der Forschungsintensität ist auf den überproportionalen Anstieg unseres Umsatzes zurückzuführen, der durch Preiseffekte im Zuge der Inflation maßgeblich beeinflusst wurde. Im Geschäftsjahr 2022 hatten wir insgesamt 222 (2021: 265) Weiterentwicklungen unserer bestehenden Produkte zu verzeichnen. Die Anzahl von neuen Patentanmeldungen betrug 41 (2021: 17).





Im Geschäftsjahr 2022 haben wir folgende Produktinnovationen zur Marktreife gebracht:

Kugelumkupplung ohne Schmierung (JOST)		
Innovation	Transport	Die neue Kugelumkupplung kommt gänzlich ohne Schmierstoffe aus. Das traditionelle Schmiermittel wird durch eine neu entwickelte verschleißmindernde Kunststoffkappe ersetzt.
Auswirkung (Umwelt)	Geringere Umweltverschmutzung	Vermeidet die Nutzung von Schmierstoffen.
KingPin Finder (JOST)		
Innovation	Transport	Neuartiges Assistenzsystem für den Kupplungsvorgang durch eine in der Sattelkupplung integrierte Kamera, die den Aufsattelvorgang mithilfe einer Live-Bildgebung im Dashboard im Fahrerhaus unterstützt.
Auswirkung (Sozial)	Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Das sichere und kontrollierte Kuppeln von Truck und Trailer reduziert Arbeitsunfälle und minimiert menschliche Fehler beim Kupplungsvorgang.
Sattelkupplung für elektrische LKW (JOST)		
Innovation	Transport	Neues Design der Sattelkupplung optimiert für den Einsatz in elektrisch fahrenden LKWs.
Auswirkung (Umwelt)	CO ₂ -Einsparung	Die Elektrifizierung der Nutzfahrzeugindustrie birgt sehr große Potentiale für die Reduktion von CO ₂ -Emissionen im Transport.

Im Geschäftsjahr 2022 stand zudem Leichtbau und Gewichtsreduzierung stark im Fokus unserer Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten sowohl im Transport als auch in der Landwirtschaft.

Gewichtsoptimierte Produkte reduzieren CO₂-Emissionen während der Nutzung und erhöhen die Frachteffizienz des Nutzfahrzeugs. In diesem Zusammenhang hat JOST 2022 folgende Produkte entwickelt:

TZ3 und TZ5 (JOST Achsen)		
Innovation	Transport	Für die konventionellen Lager ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Die zukünftigen Wheelends sind wartungsfrei.
Auswirkung (Umwelt)	CO ₂ -Einsparung	Die neuen Wheelends weisen eine Gewichtsreduktion auf (TZ3: 19 kg, TZ5: 10 kg).
DCA-L7-2 (JOST Achsen)		
Innovation	Transport	DCA-L7-2 Scheibenbremse mit einem gewichtsoptimierten Bremssatteldesign bei gleicher Leistung.
Auswirkung (Umwelt)	CO ₂ -Einsparung	Reduziertes Gewicht, höhere Nutzlast um 3 kg/Achse.
Aluminiumfallstütze und S-Fuß für Stützwinden (JOST)		
Innovation	Transport	Reduzierter Rollwiderstand und Kraftstoffverbrauch, mehr Ladung bei gleichem Bruttofahrzeuggewicht.
Auswirkung (Umwelt)	Geringere Umweltverschmutzung	Geringere Umweltverschmutzung durch reduzierten Kraftstoffverbrauch, geringere Betriebskosten.
JSK3CNWL (JOST)		
Innovation	Transport	Die Sattelkupplung JSK3CNWL ist ein Extrembeispiel einer Leichtbauanwendung. Hier wurden Festigkeitsfunktionen durch einen Materialmix aus Metall und Kohlefaser erreicht.
Auswirkung (Umwelt)	CO ₂ -Einsparung	Die Anwendung der Kohlefaser bringt eine Gewichtseinsparung von 20 kg und somit eine Reduktion des Kraftstoffverbrauchs.



Wir beziehen unsere Kunden frühzeitig in die Innovationsprozesse mit ein und greifen ihre Bedürfnisse bei der Entwicklung unserer Produkte auf.

JCB Serie 4000 (ROCKINGER)		
Innovation	Landwirtschaft	Der Anhängelock JCB Serie 4000 leistet einen weiteren Beitrag zur Gewichtsreduzierung.
Auswirkung (Umwelt)	CO ₂ -Einsparung	Es wurde eine deutliche Gewichtsreduzierung um 9 kg erreicht. Einsparung von Kraftstoff und Optimierung des Produktionsprozesses.
RO845D90 (ROCKINGER)		
Innovation	Landwirtschaft	Die Anhängelockung RO845D90 wird für Schwertransporte, Tieflader und landwirtschaftliche LKWs verwendet.
Auswirkung (Umwelt)	CO ₂ -Einsparung	Gewichtsreduzierung um 15 kg ggb. der Variante mit dem Kupplungsadapter.
Auswirkung (Sozial)	Arbeitssicherheit	Bessere Handhabung für den Fahrer.

PRODUKTMANAGEMENT

Neben den Neuentwicklungen liegt unser Fokus auch auf der kontinuierlichen Weiterentwicklung unseres bestehenden Produktportfolios. Laufende Forschungs- und Entwicklungsprojekte folgen einem definierten Prozess mit regelmäßigen Berichten auf

operativer und leitender Ebene. Das ist im integrierten Managementsystem und in der Prozesslandschaft von JOST fest verankert. Die folgende Übersicht stellt den Beitrag zur Nachhaltigkeit von ausgewählten JOST Produkten dar, die sich bereits in unserem bestehenden Produktportfolio befinden:

EF-S Light (TRIDEC)	Transport
Elektronisches Lenksystem: Das EF-S Lenksystem ermöglicht die Lenkung von einer, zwei oder drei Achsschenkelachsen. Im Jahr 2021 kam das EF-S light auf den Markt.	
Auswirkung (Umwelt)	Das Fahrzeuggewicht gegenüber mechanischen Lenksystemen wird um 71 kg reduziert (CO ₂ -Einsparung). Zusätzliche Funktionen bieten eine Verbesserung der Autonomie.
Gewichtsreduzierte Achsen (JOST Achsen)	Transport
Unsere JOST Achsen wurden weiterentwickelt und zeichnen sich durch Gewichtsreduzierungen aus.	
DLS 9t mit reduzierter Rohrwandstärke	
Auswirkung (Umwelt)	Diese Achse erbringt eine Einsparung von 10 kg im Achskörper und ist so besonders interessant für Schüttgüter-Transporte und Tanker, da durch eine Gewichtseinsparung mehr transportiert werden kann.
DLSi	
Auswirkung (Umwelt)	Der neue Federungstyp bringt eine Ersparnis von 20 kg pro Achse. Die Gewichtsreduktion trägt zur CO ₂ -Einsparung bei.
JOST KKS (automatisches Kupplungssystem) (JOST)	Transport
JOST hat den Kupplungsprozess zwischen Sattelschlepper und -auflieger voll automatisiert.	
Auswirkung (Sozial)	Zusätzliche Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.
Auswirkung (Umwelt)	CO ₂ -Reduktion durch automatisierten, effizienten Transport.



Neben kompletten Neuentwicklungen liegt der Fokus auch auf dem bestehenden Produktportfolio, welches wir kontinuierlich weiterentwickeln.

Drawbar Finder (integriertes Kamerasystem) (ROCKINGER)	Transport
Unterstützung des Kupplungsvorgangs durch ein in die Anhängerkupplung integriertes Kamerasystem. Das Rückfahrkamerasystem (Drawbar Finder) unterstützt die Ausrichtung der Zugmaschine auf die Deichsel des Anhängers. Eine Overlay-Software unterstützt den Fahrer bei der Anpassung der LKW-Höhe an die Deichselhöhe des Anhängers.	
Auswirkung (Sozial)	Zusätzliche Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz.
Zwangsgelenkte Achse (JOST)	Transport
Die neue zwangsgelenkte Achse (ZGA) erhöht die Manövrierfähigkeit von Fahrzeugkombinationen bei gleichzeitiger Steigerung der Frachteffizienz.	
Auswirkung (Umwelt)	CO ₂ -Reduktion durch geringeren Kraftstoffverbrauch.
Fernsteuerungssysteme für Zwangslenkung (TRIDEC)	Transport
Die neue Fernsteuerung kann mit den elektrischen zwangsgelenkten Achsen kombiniert werden, um eine optimale und einfache Lenkkontrolle zu gewährleisten. Sie ermöglicht auch eine Mehrachsenlenkung bei komplexen Steuerungsaufgaben.	
Auswirkung (Sozial)	Arbeitssicherheit für den Fahrer
Quicke Control System (Quicke)	Agrarwirtschaft
Das Quicke Kontrollsystem steigert die Effizienz landwirtschaftlicher Prozesse durch die Integration von Funktionen in ein smartes Bedienkonzept für Frontlader. Das System besteht aus einem ergonomischen Bedienelement, dem QE-Command (Joystick) und einem digitalen Bedien- und Anzeigerät Q-Companion.	
Auswirkung (Sozial)	Bessere Ergonomie, höhere Arbeitseffizienz und höherer Arbeitskomfort.
Bio-Hochleistungsschmierstoff (JOST)	Transport
Der Bio-Hochleistungsschmierstoff sorgt für eine zuverlässige Schmierung der Sattelkupplungsplatte und des Verschlusshakens der Sattelkupplung. Durch unser LubeTronic-System wird für eine aktive Reduzierung der benötigten Fettmenge gesorgt.	
Auswirkung (Umwelt)	Umweltschonend, da biologisch abbaubar und minimaler Verbrauch.
JSK42ASW (AUSTRALIA) (JOST)	Transport
Die JSK42ASW wurde entwickelt, um den sicheren Einsatz und Betrieb einer Sattelkupplung zur Verbindung von Zugmaschine und Auflieger zu verbessern. Das Design ermöglicht den Transportunternehmen die verbesserte Anwendung der bestehenden Sensorik und Fernbetätigung.	
Auswirkung (Sozial)	Zusätzliche Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz; reduzierte körperliche Anstrengung bei der Bedienung der Sattelkupplung.
LV-O (TRIDEC)	Transport
Unsere Einzelradaufhängung reduziert den Bauraum für die Räder und erschließt damit Ladevolumen, was zu einer 60 % höheren Ladekapazität führt.	
Auswirkung (Umwelt)	Das LV-O steigert die Transporteffizienz bei Volumen-Transporten, reduziert die Anzahl der Fahrten erheblich, senkt dadurch die Kosten und schont Umwelt und Infrastruktur.





KLIMA UND UMWELT

GRI 2-27, 3-3

Im Rahmen unseres unternehmerischen Handelns wollen wir Belastungen für die Umwelt so gering wie möglich halten und – wenn möglich – vermeiden. Deshalb gehört ein integriertes Qualitäts- und Umweltmanagement zum Selbstverständnis von JOST. Wir haben den Anspruch, unsere Produktionsstandorte sicher und nachhaltig zu gestalten. Die Verantwortung hierfür liegt im Bereich Qualitäts- und Umweltmanagement.

Eine systematische Schulung der Beschäftigten und die regelmäßigen Überprüfungen des Gesundheits-, Sicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagements sollen dazu dienen, die Umsetzung der etablierten Normen und Vorgaben zu kontrollieren und Handlungsbedarfsfelder frühzeitig zu erkennen. Im Rahmen unseres Risikomanagementsystems ermitteln wir die Risiken und Gefahrenpotenziale kontinuierlich und systematisch, um sie zu minimieren. Die Einhaltung lokaler Normen und Vorschriften für den sicheren Betrieb der Anlagen überprüfen die Experten vor Ort.

Regelmäßige externe Überprüfungen erfolgen darüber hinaus im Rahmen der Zertifizierung nach dem Qualitätsmanagementstandard DIN ISO 9001, dem Umweltmanagementstandard DIN ISO 14001 und dem Arbeitsschutzmanagementstandard OHSAS 18001 sowie dem Automotive-Industriestandard IATF 16949. Sofern die Ergebnisse der Überprüfungen Verbesserungspotenziale zeigen, implementieren wir die entsprechenden Maßnahmen.

Unser Ziel ist es, die Zertifizierungen unserer Standorte kontinuierlich zu erweitern. Zertifizierungen geben uns die Möglichkeit, die lokalen Managementsysteme in den Produktionswerken kontinuierlich zu verbessern. Die jährlichen externen Überprüfungen bringen neue Impulse in den Konzern, die wir durch einen Best-Practice-Austausch auf andere Standorte ausrollen können.

Aktuell sind 65 % unserer Produktionswerke nach ISO 14001 zertifiziert (2021: 67 %), also 13 von 20 (2021: 14 von 21). Die Veränderung der Quote im Vergleich zum Vorjahr ist auf die Verlagerung des Produktionsstandortes in den Niederlanden nach Portugal zurückzuführen, da sich dadurch die gesamte Anzahl der JOST Produktionsstandorte verändert hat. Gleichzeitig war



die Produktion in den Niederlanden ISO 14001 zertifiziert. Entsprechend ist die Anzahl der ISO 14001 zertifizierten Produktionsstandorte gegenüber dem Vorjahr gesunken.

Im Geschäftsjahr 2022 hatten wir erneut keine Beschwerden in Bezug auf ökologische Auswirkungen und Nichteinhaltung von Umweltschutzgesetzen oder -verordnungen zu verzeichnen (2021: 0). Es gab demnach keine Umweltverstöße und keine Sanktionen.

INGESETZTE MATERIALIEN

Die wirtschaftlichen und ökologischen Auswirkungen sind besonders beim Ressourcenverbrauch eng miteinander verbunden und weisen oft in dieselbe Richtung. So haben Effizienzsteigerungsmaßnahmen häufig eine positive Auswirkung auf die Umwelt, indem sie den Verbrauch von Ressourcen minimieren. Die größten



Umweltrisiken bei der Herstellung unserer Produkte bestehen in der vorgelagerten Wertschöpfungskette, z.B. bei der Eisenverhüttung oder bei den Schmieden und Gießereien, die hohe klimarelevante Emissionen bei der Herstellung der Stahlprodukte verursachen.

Bei der Mehrheit unserer eingesetzten Materialien handelt es sich um bereits verarbeitete Stahl- und Eisenprodukte. Gemäß einer Analyse der „Drive Sustainability, the Responsible Minerals Initiative“, die im Jahr 2018 eine ausführliche Studie der Nachhaltigkeitsrisiken verschiedener Rohmaterialien durchgeführt hat, werden die Risiken von Umweltschäden durch den Einsatz von gefährlichen Chemikalien oder Säureeinleitung in die Umwelt bei der Gewinnung und Verarbeitung von Stahl als gering bewertet. Im Gegensatz dazu sind die Kohlendioxidemissionen hoch. Ebenfalls als hoch wird das Risiko bewertet, dass Naturschutzgebiete bei der Eisenverhüttung gefährdet werden könnten.

JOST begrenzt solche Risiken über die verantwortungsvolle Auswahl unserer direkten Lieferanten. Wir haben aber keine zuverlässige Übersicht bzw. nur begrenzte Kontrollmöglichkeiten über die Vorlieferanten unserer Lieferanten. Durch unseren Verhaltenskodex für Lieferanten fordern wir unsere direkten Lieferanten zur Einhaltung von Nachhaltigkeitsstandards und zur Kontrolle der eigenen Lieferkette auf. Voraussetzung für eine neue Lieferbeziehung ist die Unterzeichnung dieses Lieferantenkodex.

5 KERN-INDIKATOREN DES UMWELTMANAGEMENTSYSTEMS



Stromverbrauch



Erdgasverbrauch



Wasserverbrauch



Gesamtabfall



CO₂-Footprint

	ISO 9001: 2015	ISO 14001: 2015	IATF 16949: 2016	Konformitätsbestätigungen	ISO 45001: 2018
Europa					
JOST-Werke Deutschland GmbH, Neu-Isenburg, Deutschland	●	●	●	●	
JOST-Werke Deutschland GmbH, Wolframs-Eschenbach, Deutschland	●	●			
ROCKINGER Agriculture GmbH, Waltershausen, Deutschland	●	●		●	
JOST Hungária Kft, Ungarn	●	●	●	●	
JOST Ibérica S.A., Spanien	●	●	●	●	
JOST Polska Sp. z o.o, Polen	●	●	●	●	
JOST TAT OOO, Russland	●	●		●	
TRIDEC – Sistemas Direccionais para Semi-Reboques Lda., Portugal & TRIDEC BV	●	●		●	
JOST Otomotiv Sanayi Ticaret A. Ş., Türkei	●				●
ÄLÖ AB, Schweden	●	●			
Agroma S.A., Frankreich	●				
Nord- und Südamerika					
JOST Brasil Sistemas Automotivos Ltda., Brasilien	●	●	●	●	●
JOST International Corporation, Grand Haven, USA	●				
JOST International Corporation, Greenville, USA	●	●	●		
Alo USA Inc., Simpsonville, USA	●				
Asien-Pazifik-Afrika					
JOST Australia Pty Ltd., Australien	●				
JOST (China) Auto Component Co. Ltd., China	●	●	●	●	●
JOST India Auto Component Pvt. Ltd., Indien	●	●	●	●	
JOST (South Africa) Pty. Ltd., Südafrika	●			●	
Alo Agricultural Machinery (Ningbo) Co. Ltd., China	●				
Anteil zertifizierter Werke	100%	65%	40%	60%	10%

Im Geschäftsjahr 2020 hat sich JOST das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 den CO₂äq-Ausstoß pro Produktionsstunde aus Scope 1 und Scope 2 zusammen gegenüber dem Geschäftsjahr 2020 um 50 % zu senken.

ÖKOLOGISCHE INDIKATOREN

GRI 3-3

Die Ressourceneffizienz bildet ein wichtiges Ziel unserer Unternehmensstrategie. Wir streben an, unsere Ressourcen konstant effizient und effektiv einzusetzen. Die übergeordnete Zielsetzung unserer Klima- und Umweltverantwortung ist die kontinuierliche Output-bezogene Verbesserung unserer ökologischen Performance. Dadurch wollen wir effizienter und umweltfreundlicher werden und gleichzeitig unsere

Kunden dabei unterstützen, ihre Lieferkette nachhaltiger zu gestalten. Im Rahmen des Umweltmanagementsystems verfolgen und kontrollieren wir die Entwicklung des Energieverbrauchs, der Abfallmenge, des Wasserverbrauchs und der klimarelevanten Emissionen.

Im Geschäftsjahr 2022 haben wir ein neues, konzernweites System entwickelt und eingeführt, das die monatliche Ermittlung der CO₂-Emissionen sowie des Verbrauchs von Strom, Gas, Öl, Fernwärme und Wasser

Indikator	Einheit	2020 Basisjahr*	2021*	2022**	Veränderung zum Basisjahr	Veränderung zum Vorjahr
Stromverbrauch	in Mio. kWh	50,5	53,4	52,0	3,1 %	-2,5 %
Stromverbrauchsintensität	in kWh/Prod.-Std.	8,8	7,2	6,6	-25,0 %	-8,3 %
Erdgas-, Öl- und Fernwärme	in Mio. kWh	47,9	61,5	56,0	16,9 %	-9,0 %
Erdgas-, Öl- und Fernwärmeintensität	in kWh/Prod.-Std.	8,4	8,3	7,1	-15,3 %	-14,7 %
Total Energieverbrauch	in Mio. kWh	98,4	114,9	108,0	9,8 %	-6,0 %
Energieverbrauchsintensität	in kWh/Prod.-Std.	17,2	15,5	13,7	-20,4 %	-11,9 %
CO₂äq-Ausstoß (Scope 1)	in Tonnen CO ₂ äq	12.745,6	15.130,0	13.962,1	9,5 %	-7,7 %
CO₂äq-Ausstoß (Scope 2)	in Tonnen CO ₂ äq	23.206,8	20.323,2	18.191,4	-21,6 %	-10,5 %
CO₂äq-Ausstoß (Scope 1+2)	in Tonnen CO ₂ äq	35.952,4	35.453,2	32.153,5	-10,6 %	-9,3 %
CO₂äq-Ausstoß (Scope 1+2) im Vergleich zum Umsatz	in kg CO ₂ äq/TEUR	45,3	33,8	25,8	-42,9 %	-23,6 %
CO₂äq-Ausstoßintensität (Scope 1+2)	in kg CO ₂ äq/Prod.-Std.	6,3	4,8	4,1	-35,2 %	-15,0 %

* Die Daten aus dem Jahr 2020 und 2021 wurden anhand der Abschlussrechnungen der Wasserlieferanten nachträglich angepasst, denn im Nachhaltigkeitsbericht 2021 wurden an manchen Standorten extrapolierte Daten anhand des Verbrauchs der ersten 11 Monate angenommen. Im Geschäftsjahr 2021 sind erstmalig Werte aus dem U.S.-Standort Simpsonville / South Carolina enthalten sowie die Werte für den Standort Agroma / Frankreich.

** Teilweise wurden Daten anhand der ersten 11 Monate des Jahres 2022 extrapoliert, da die abschließenden Rechnungen für manche Standorte zum Zeitpunkt der Aufstellung des Berichts noch nicht vorlagen.

ermöglicht. Bis zum Jahr 2021 wurden diese Daten nur jährlich ermittelt. Die Daten können seit 2022 auf Werks-, Segment- und Konzernebene monatlich analysiert werden. Dadurch kann die Entwicklung der Indikatoren unterjährig überwacht werden und Soll-Ist-Abweichungen können zeitnah analysiert und gesteuert werden. Diese Indikatoren sind seit dem Geschäftsjahr 2022 in das monatliche Reporting an den Vorstand und den Aufsichtsrat integriert.

Klimaschutz und Energieeffizienz

GRI 302-1, 302-3, 302-4, 305-1, 305-2, 305-3, 305-4, 305-5

Im Geschäftsjahr 2020 hat sich JOST das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 den CO₂äq-Ausstoß pro Produktionsstunde aus Scope 1 und Scope 2 zusammen gegenüber dem Geschäftsjahr 2020 um 50 % zu senken. Das Jahr 2020 wurde als Basisjahr gewählt, denn durch die Übernahme und Integration der Älö-Gruppe 2020 hat sich die Energie- und CO₂-Bilanz von JOST im Vergleich zu den Vorjahren stark verändert. Entsprechend stellt das Geschäftsjahr 2020 eine bessere Basis zur Messung der zukünftigen Entwicklung dar.

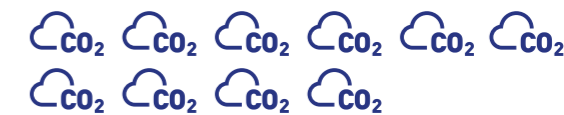
Die Berechnung des Ziels schließt die Emissionen aus, die durch zukünftige Akquisitionen verursacht werden könnten. Wir konzentrieren uns auf die Emissionen, die durch unsere Produktion und den damit verbundenen Energieverbrauch entstehen (Scope 1 und Scope 2). Da wir in einer zyklischen Industrie tätig sind, in der die absoluten Produktionsmengen je nach Lage des Zyklus stark schwanken können, bezieht sich das Ziel auf die Emissionsintensität (kg CO₂äq-Ausstoß pro Produktionsstunde).

JOST ist im Geschäftsjahr 2022 diesem selbstgesteckten Ziel ein Stück nähergekommen. Gegenüber dem Basisjahr 2020 konnten wir unseren CO₂äq-Ausstoß pro Produktionsstunde aus Scope 1 und Scope 2 um 35,2 % auf 4,1 kg CO₂äq-Ausstoß pro Produktionsstunde reduzieren (2020: 6,3 kg CO₂äq-Ausstoß pro Produktionsstunde). Der überwiegende Anteil der Reduktion haben wir im Scope 2 erzielen können, indem wir den Anteil von erneuerbaren Energien in unserem weltweiten Strommix erhöht haben. Wir konnten unsere Treibhausgasemissionen aus Scope 2 absolut um 21,6 % auf 18.191,4 Tonnen CO₂äq gegenüber dem Basisjahr reduzieren.

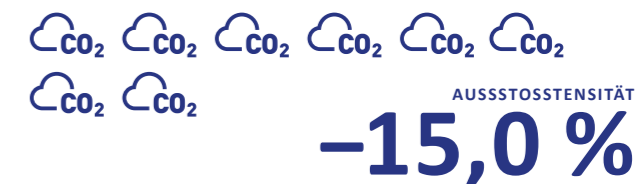
Im Geschäftsjahr 2022 konnte JOST den konzernweiten absoluten Energieverbrauch um 6,0 % auf 108,0 Mio. kWh gegenüber dem Vorjahr senken, obwohl der Konzernumsatz um 20,6 % gegenüber 2021 gestiegen ist (2021: 114,9 Mio. kWh).

Im Vorjahr hatten wir im Rahmen unserer Aktivitäten zur Reduktion unseres CO₂-Ausstoßes detaillierte Analysen durchgeführt, um die energieintensivsten Produktionsprozesse bei JOST zu identifizieren. In einer interdisziplinären Gruppe wurden Maßnahmen erarbeitet, die zur

2021: 4,8 KG CO₂-AUSSTOSS
PRO PRODUKTIONSSTUNDE



2022: 4,1 KG CO₂-AUSSTOSS
PRO PRODUKTIONSSTUNDE



Reduktion des Energieeinsatzes bei diesen Prozessen führen könnten. Diese Maßnahmen sind im Laufe des Jahres 2022 implementiert worden und haben bereits einige Monate nach Einführung ihre Wirkung entfalten können. Wesentliche identifizierte Stellschrauben waren Umstellungen bei den Prozessen für Beschichtung und Lackierung, Verbesserungen der Isolierung in ausgewählten Räumlichkeiten und eine Reduktion der Heiztemperatur im Winter. So konnte JOST den Gas-, Öl- und Fernwärmeverbrauch absolut um 9,0 % auf 56,0 Mio. kWh senken (2021: 61,5 Mio. kWh). Der Stromverbrauch konnten wir ebenfalls um 2,5 % auf 52,0 Mio. kWh gegenüber dem Vorjahr reduzieren (2021: 53,4 Mio. kWh). Die Intensitätskennzahlen für den Verbrauch von Strom und Erdgas, Öl und Fernwärme (jeweils pro Produktionsstunde) haben sich im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls deutlich verbessert. Die gesamte Energieverbrauchsintensität reduzierte sich um 11,9 % auf 13,7 kWh pro Produktionsstunde (2021: 15,5 kWh pro Produktionsstunde).

Die absoluten CO₂-Emissionen von JOST aus Scope 1 und Scope 2 haben sich nicht nur gegenüber dem Basisjahr 2020 reduziert, sondern auch gegenüber dem Vorjahr, und zwar um 9,3 % auf 32.153,5 Tonnen CO₂äq (2021: 35.453,2 Tonnen CO₂äq). Die Verbesserung ist auf die Reduktion des Energieverbrauchs, aber auch auf einen deutlich besseren Strommix des zugekauften Stroms zurückzuführen, denn JOST konnte den Anteil von erneuerbaren Energien gegenüber dem Vorjahr verbessern.

Der Anteil von erneuerbaren Energien am gesamten Stromverbrauch stieg um ein Vielfaches auf 15,6 Mio. kWh gegenüber dem Vorjahr (2021: 3,1 Mio. kWh). Dieser Wert bezieht sich auf die Standorte, die ihren Stromverbrauch zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen beziehen. Somit belief sich der Anteil von erneuerbaren Energien an unserem Strommix im Jahr 2022 auf 30,0 % (2021: 5,9 %). Wir haben weitere Stromlieferverträge identifiziert, in denen ein Wechsel zu einem weniger CO₂-intensiven Strommix nach Ablauf der bestehenden Lieferverträge durchgeführt werden kann.



WASSERVERBRAUCHSINTENSITÄT
-3,7 %

**2021: 2,56 KILOGRAMM
PRO PRODUKTIONSSTUNDE**



**2022: 2,40 KILOGRAMM
PRO PRODUKTIONSSTUNDE**



ABFALLINTENSITÄT
-6,3 %

Darüber hinaus hat JOST im Jahr 2022 mit dem Bau von Solaranlagen auf den Dächern der eigenen Produktionsstätten begonnen. 2021 hatten wir als Teil unserer Aktivitäten zur Reduktion des CO₂-Ausstoßes Machbarkeitsstudien für den Bau von Solaranlagen in allen europäischen Produktionswerken durchgeführt. Im Jahr 2022 wurden diese Projekte initiiert und wir konnten Photovoltaikanlagen an den Standorten Portugal und Türkei im Jahr 2022 in Betrieb nehmen. Damit konnten wir 2022 16 Tausend kWh an Solarenergie selbst erzeugen. Dieser Wert wird über die nächsten Jahre weiter steigern, denn die Installation weiterer Solaranlagen ist geplant.

Getrieben durch diese Maßnahmen konnten wir den CO₂-Ausstoß für Scope 1 und Scope 2 pro Produktionsstunde gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessern. Dieser sank um 15,0 % auf 4,1 kg CO₂_{eq}/Produktionsstunde (2021: 4,8). Bei der Herstellung von Sattelkuppungen ist der überwiegende Anteil der CO₂-Emissionen auf das verwendete Material zurückzuführen (Scope 3). Wir schätzen den Anteil auf rund 83 % des gesamten CO₂-Ausstoßes. Bei den Stützwinden ist der Anteil des verwendeten Materials (Scope 3) an den Gesamtemissionen mit geschätzt 94 % noch höher. Die Verwendung des Materials (vor allem Stahl oder Stahlprodukte) ist notwendig, um die Anforderungen an Stabilität, Sicherheit und Langlebigkeit der beiden genannten Produktgruppen zu gewährleisten.

Wassereffizienz

GRI 303-1, 303-5

Bei JOST wird Wasser hauptsächlich für die Reinigung von Produktionsanlagen und Gebäuden, für das Betreiben der KTL-Anlagen sowie für die Hygiene der Beschäftigten verbraucht. Der Wasserverbrauch von JOST ist im Geschäftsjahr 2022 um 2,7 % auf 151,3 Tausend m³ gegenüber dem Vorjahr gestiegen (2021: 147,2 Tausend m³). Dies ist maßgeblich auf den starken Zuwachs des Geschäftsvolumens zurückzuführen, denn JOST konnte den Umsatz um 20,6 % gegenüber dem Vorjahr steigern. Der Wasserverbrauch pro Produktionsstunde ist jedoch um 3,7 % auf 0,019 m³ pro Produktionsstunde gesunken, was durch einen effizienteren Einsatz des Wassers ermöglicht wurde (2021: 0,020).

Im Geschäftsjahr 2022 haben sich die relevanten Kennzahlen für den Wasserverbrauch wie folgt entwickelt:

Indikator	Einheit	2020*	2021*	2022**	Veränderung zum Vorjahr
Wasserverbrauch					
	in Tausend m ³	126,6	147,2	151,3	+2,7 %
Wasserverbrauchsintensität					
	in m ³ /Prod.-Std.	0,022	0,020	0,019	-3,7 %

* Siehe Fußnoten zur Tabelle rechte Seite.

** Siehe Fußnoten zur Tabelle rechte Seite.

In Ländern wie Indien sammeln wir Regenwasser und setzen es ein, um den Verbrauch von Leitungswasser zu minimieren. In Europa und Nordamerika wird Wasser aus dem öffentlichen Versorgungsnetz bezogen.

Abfälle

GRI 306-3

Trotz des starken Anstiegs des Geschäftsvolumens konnten wir die konzernweite Abfallmenge im Geschäftsjahr 2022 bei 18.957 Tonnen stabil halten (2021: 18.955 Tonnen). Durch die bessere Auslastung und das höhere Geschäftsvolumen reduzierte sich die Abfallintensität (Abfallmenge pro Produktionsstunde) um 6,3 % auf 2,40 kg Abfall pro Produktionsstunde gegenüber dem Vorjahr (2021: 2,56). Der Anteil des Metallschrotts an unserer gesamten Abfallmenge blieb mit 72,7 % nahezu unverändert (2021: 72,2 %). Es handelt sich hierbei ausschließlich um Metalle wie Stahl, die in den Wirtschaftskreislauf zurückfließen und recycelt werden.

Der Anteil der gefährlichen Abfälle im Vergleich zur gesamten Abfallmenge hat sich auf 4,3 % reduziert (2021: 4,4 %). Bei den gefährlichen Abfällen von JOST handelt es sich überwiegend um Fett, Lack- und Ölschlämme, die in der Produktion eingesetzt werden. Die Abfälle entstehen primär durch die Lackierung von Produkten sowie durch die Reinigung und Wartung der Produktionsanlagen. Sie werden sachgerecht bei zertifizierten Entsorgungsbetrieben entsorgt.

Bei den nichtgefährlichen Abfällen handelt es sich um Holz, Papier, Plastik und Restmüll. Im Geschäftsjahr 2022 sank der Anteil von nichtgefährlichen Abfällen konzernweit auf 23,0 % (2021: 23,4 %). Durch die Abfalltrennung versucht JOST den wiederverwendbaren Anteil der nichtgefährlichen Abfälle in den Wirtschaftskreislauf zurückfließen zu lassen. Der verbleibende Teil wird durch zertifizierte Entsorgungsbetriebe sachgerecht entsorgt.

Im Geschäftsjahr 2022 haben sich die relevanten Abfallkennzahlen wie folgt entwickelt:

Indikator	Einheit	2020*	2021*	2022**	Veränderung zum Vorjahr
Gesamtabfall					
	in Tonnen	15.904	18.955	18.957	+0,01 %
Abfallintensität					
	in kg/Prod.-Std.	2,77	2,56	2,40	-6,3 %

* Die Daten aus dem Jahr 2020 und 2021 wurden anhand der Abschlussrechnungen der Wasserlieferanten nachträglich angepasst, denn im Nachhaltigkeitsbericht 2021 wurden an manchen Standorten extrapolierte Daten anhand des Verbrauchs der ersten 11 Monate angenommen. Im Geschäftsjahr 2021 sind erstmalig Werte aus dem U.S.-Standort Simpsonville / South Carolina enthalten sowie die Werte für den Standort Agroma / Frankreich.

** Teilweise wurden Daten anhand der ersten 11 Monate des Jahres 2022 extrapoliert, da die abschließenden Rechnungen für manche Standorte zum Zeitpunkt der Aufstellung des Berichts noch nicht vorlagen.

MITARBEITENDE UND FIRMENKULTUR

GRI 3-3

Unser langfristiges Ziel: Wir möchten ein Arbeitsumfeld schaffen, in dem sich unsere Mitarbeitenden wohlfühlen, sich engagieren und ihren größtmöglichen Einsatz einbringen können.

Unsere Mitarbeitenden und unsere Firmenkultur sind entscheidend dafür, dass JOST ein attraktiver Arbeitgeber ist und bleibt. Das Engagement unserer Mitarbeitenden bestimmt unsere Leistung, Innovationsfähigkeit und letztlich unseren nachhaltigen Geschäftserfolg. Wir möchten deswegen unsere Mitarbeitenden befähigen, fördern und für JOST begeistern, um nachhaltig und profitabel weiterhin wachsen zu können.

Auch im Jahr 2022 waren wir noch mit den Auswirkungen der Pandemie auf die Arbeitsmärkte konfrontiert. Die langanhaltende Pandemie veranlasste viele Menschen, sich neu zu orientieren und ihre Prioritäten auch im Arbeitsleben neu zu setzen. Ebenso haben die Auswirkungen des demografischen Wandels den Wettbewerb auf den Arbeitsmärkten intensiviert. JOST konnte in diesem schwierigen Umfeld die Fluktuation der Mitarbeitenden gegenüber dem Vorjahr auf 15,4 % reduzieren (2021: 18,8 %), was für die starke Bindung unserer Mitarbeitenden an JOST und unsere gute Firmenkultur spricht. Die Fluktuation spiegelt die Anzahl der Mitarbeitenden wider, die sich entschieden haben, JOST zu verlassen bzw. in den Ruhestand gegangen sind, und zwar im Verhältnis zur Gesamtbelegschaft. Um wettbewerbsfähig am Arbeitsmarkt zu bleiben, möchten wir zusammen mit unseren Mitarbeitenden die Attraktivität von JOST als Arbeitgeber





JOST verpflichtet sich, die soziale Verantwortung wahrzunehmen, die mit unserem Status als internationales Unternehmen einhergeht. Dies beginnt für JOST bei den Menschenrechten.

weiter steigern. Nur so können wir die besten Talente für JOST gewinnen und ihr Engagement fördern. Belastbarkeit, Flexibilität, Empathie und Transparenz sind hierfür entscheidend.

WERTE UND ETHIK

Unser Ruf und unsere Glaubwürdigkeit wurden über 70 Jahre auf der Grundlage der konsequenten Einhaltung hoher Standards für unternehmerisches und persönliches Verhalten aufgebaut. JOST verpflichtet sich, die soziale Verantwortung wahrzunehmen, die mit unserem Status als internationales Unternehmen einhergeht. Dies beginnt für JOST bei den Menschenrechten.

Insgesamt 60 % unserer Stakeholder bestätigten im Rahmen unserer Wesentlichkeitsanalyse, dass Menschen- und Arbeitsrechte für unsere Geschäftsaktivitäten von wesentlicher Bedeutung sind. Für JOST ist die Verankerung der Achtung der Menschenrechte in unseren Unternehmensprozessen und Geschäftsbeziehungen der effektivste Weg, um Schaden von Menschen abzuwenden und vertrauensvolle Beziehungen zu den Gemeinschaften und Stakeholdern aufzubauen, auf die

unser Geschäft angewiesen ist. Im Jahr 2022 unterstreicht JOST diese Verpflichtung durch eine globale Menschenrechtspolitik, die unseren Verhaltenskodex und den Verhaltenskodex für Lieferanten ergänzt.

Angeregt durch die Entwicklung unserer globalen Menschenrechtsrichtlinie haben wir uns dazu entschlossen, eine Analyse unserer Firmenkultur zu starten, um unsere Unternehmenswerte weltweit weiterzuentwickeln. Mitarbeitende und Führungskräfte begannen in parallelen Prozessen, die Werte zu diskutieren, die wir brauchen, um eine Firmenkultur zu schaffen, in der sich Menschen wohlfühlen. Projekte wie die Einführung eines „Core Value Months“ in Südafrika werden für eine Adaption in größerem Maßstab geprüft. Die Fortführung dieser Initiative ist für 2023 geplant.

UNSERE GLOBALE REICHWEITE

GRI 2-7, 401-1

Zum Stichtag 31. Dezember 2022 beschäftigten wir weltweit 3.602 Mitarbeitende. Dies entspricht einem Anstieg um 5,5 % im Vergleich zum Vorjahr (31.12.2021: 3.414). Die Erhöhung ist auf den globalen

Anstieg des Aktivitätsniveaus von JOST zurückzuführen, da unsere Märkte im Jahr 2022 stark gewachsen sind. Im Jahresdurchschnitt beschäftigten wir 3.516 Personen (2021: 3.324) und weitere 606 Zeitarbeitskräfte (2021: 632).

Anzahl der Mitarbeitenden n. Funktionen zum Stichtag 31. Dezember 2022

	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung
Produktion	2.417	2.264	6,8 %
Vertrieb	669	652	2,6 %
Forschung und Entwicklung	143	143	0 %
Verwaltung	373	355	5,1 %
Insgesamt	3.602	3.414	5,5 %

MITARBEITERENGAGEMENT

Wir bei JOST sind davon überzeugt, dass ein hohes Mitarbeiterengagement zu einem hohen Unternehmenswert und mehr Leistung führt. Alle unsere Personalprozesse sowie unsere Firmenkultur sollen dazu

Art der Beschäftigung nach Regionen zum Stichtag 31. Dezember 2022

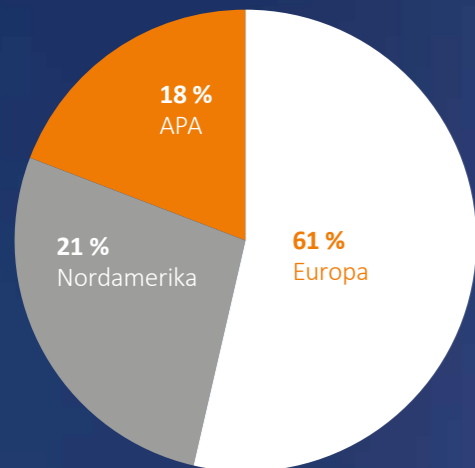
	Europa	Nordamerika	APA
Unbefristet	86,0 %	99,2 %	99,7 %
Befristet	14,0 %	0,8 %	0,3 %
Neueinstellungen	24,2 %	59,2 %	16,6 %

beitragen, das Engagement unserer Mitarbeitenden zu steigern. Wir möchten JOST zu einem Unternehmen entwickeln, in dem sich Menschen wohlfühlen und gerne arbeiten. So können wir die langfristige Bindung von Talenten sicherstellen. Der Anstieg der durchschnittlichen Betriebszugehörigkeit auf 6,6 Jahre (2021: 5,7) zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Ebenfalls bestätigt die Reduktion der Fluktuationsrate auf 15,4 % (2021: 18,8 %) diesen Erfolg. Erfreulich ist zudem, dass keine großen Unterschiede zwischen den Fluktuationsraten bei den Geschlechtern bestehen, was ein Beweis für die inklusive Firmenkultur von JOST ist. Die Fluktuationsrate unserer Mitarbeiterinnen lag im Geschäftsjahr 2022 bei 13,9 % und bei den männlichen Mitarbeitern bei 15,7 %. Lediglich zwischen den Regionen konnten wir kultur- und arbeitsmarktbedingt stärkere Schwankungen beobachten. In Nordamerika war die Fluktuation im Jahr 2022 mit 33,0 % am höchsten, während in Europa die Fluktuation bei 8,1 % und in der Region Asien-Pazifik-Afrika bei 7,9 % lag.

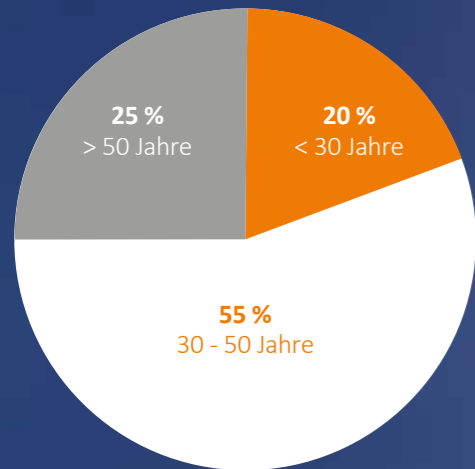
Eine Feedback-Kultur, die auf Offenheit und Wertschätzung beruht, ist ein grundlegender Baustein in unserem Bestreben, ein attraktiver und moderner Arbeitgeber zu bleiben.



Aufteilung der Mitarbeitenden nach Regionen zum Stichtag 31. Dezember 2022



Aufteilung der Mitarbeitenden nach Alter zum Stichtag 31. Dezember 2022



Im Jahr 2022 investierten wir deswegen in eine moderne Plattform zur Mitarbeiterbindung. In einem multinationalen Pilotprojekt nahmen 200 unserer Mitarbeitenden an Pulsumfragen zum Mitarbeiterengagement teil, die die Teams und die Führungskräfte dabei unterstützen, in einem kontinuierlichen Feedback-Prozess zu arbeiten. Damit können sie das Arbeitsumfeld, die Zusammenarbeit und das Engagement ihrer Teams proaktiv gestalten. Wesentliche Erfolgsfaktoren für die pilotierten Pulsumfragen sind der Bottom-up-Ansatz, die hohe Anpassungsfähigkeit an die Bedürfnisse der unterschiedlichen Teams und die Zeiteffizienz für Mitarbeitende und Führungskräfte gleichermaßen. Die Führungskräfte bestätigten, dass der Prozess es ihnen ermöglicht hat, das Engagement der Mitarbeitenden zu messen und zu steigern, indem sie mithilfe von Echtzeitdaten die Fortschritte bei den Entwicklungszielen ihres Teams überprüfen konnten. Die Messung des Engagements birgt zudem das Potenzial für eine Verbesserung der Teambindung bei Remote-Führung im Zusammenhang mit flexiblen Arbeitsmodellen und Homeoffice-Lösungen.

Wir haben daher beschlossen, unsere Plattform für Mitarbeiterengagement im Laufe der nächsten Jahre schrittweise an allen Standorten einzuführen. Für JOST bedeutet diese Entscheidung eine Abkehr von punktuellen Mitarbeiterbefragungen hin zu kontinuierlichen, kurzfristigen und flexiblen Pulsbefragungen, die wertvolle Erkenntnisse für die Verbesserung des alltäglichen Arbeitslebens bringen.

GESUNDHEIT, SICHERHEIT UND WOHLBEFINDEN

GRI 403-1, 403-2, 403-3, 403-4, 403-5, 403-6, 403-9

Arbeitsumgebung und Sicherheit

Die Gesundheit, die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden sind bei all unseren Geschäftstätigkeiten von entscheidender Bedeutung. Insgesamt haben 78 % unserer Stakeholder diesen Punkt als den wichtigsten Beitrag von JOST zu sozialer Nachhaltigkeitsleistung identifiziert.

Wir haben die Verantwortung, ein sicheres Arbeitsumfeld für unsere Belegschaft weltweit zu schaffen und zu erhalten. Die Vermeidung von Arbeitsunfällen hat für JOST als produzierendes Unternehmen höchste Priorität. Zu diesem Zweck setzt JOST weltweit hohe Sicherheitsstandards für den Umgang mit Gefahrstoffen und anderen potenziellen Gefahren. Regelmäßige Informationen, Unterweisungen, Schulungen und Weiterbildungen, sowohl gesetzlich vorgeschriebene als auch freiwillige, schärfen kontinuierlich das Sicherheitsbewusstsein unserer Mitarbeitenden und befähigen sie, sicher mit potenziellen Gefahren umzugehen. Dadurch können wir hohe Sicherheitsstandards in allen Bereichen der Gruppe erreichen, sowohl im gewerblichen als auch im nicht gewerblichen Bereich.

Um Gefährdungen zu erkennen, führen wir in unseren Produktionsstätten regelmäßig Arbeitsplatzbegehungen durch, die auch Gefährdungsbeurteilungen

beinhalten. Bei der Begehung werden verschiedene Gefährdungsarten, wie z. B. mechanische oder physikalische Gefährdungen, ermittelt und bewertet. Wird eine potenzielle Gefahr entdeckt, wird eine Risikobewertung durchgeführt und wirksame Präventiv- oder Abhilfemaßnahmen eingeleitet. Die Bewertung wird alle zwei Jahre durchgeführt, und die Umsetzung der Maßnahmen wird vierteljährlich überwacht. Bei technischen, organisatorischen oder sonstigen Änderungen der Arbeitsplätze wird diese Zweijahresregel außer Kraft gesetzt und die Arbeitsplätze werden neu bewertet.

Im Falle eines Unfalls analysieren wir den Unfall sofort und leiten Maßnahmen ein, um zu verhindern, dass sich ein solcher Unfall in Zukunft wieder ereignet. Anschließend werden die Richtlinien neu ausgearbeitet und herausgegeben, um einen weiteren ähnlichen Unfall zu verhindern. Dieses Verfahren beruht auf einer aktiven Kommunikation zwischen unseren Mitarbeitenden und den Abteilungsleitern. Auch Beinaheunfälle müssen einem Vorgesetzten gemeldet werden, damit dieser sofort reagieren kann, z. B. durch zusätzliche Sensibilisierungsschulungen für die Mitarbeitenden.

Neben den gesetzlich verpflichtenden Sicherheits-schulungen in Bereichen wie Brandbekämpfung, Erste Hilfe, Gesundheits- und Sicherheitsbeauftragte, gehen wir bei JOST über den gesetzlich vorgeschriebenen Mindeststandard hinaus. Wir konzentrieren uns auch darauf, geschulte Mitarbeitende als Reserve zu haben, falls die Hauptbeauftragten bei Notfällen oder Unfällen





abwesend sein sollten. Gabelstaplerfahrer nehmen in einigen Werken an einem Fahr- und Geschicklichkeitswettbewerb für Gabelstapler teil, bei dem die drei besten Teilnehmer in den Bereichen Sicherheitswissen und Fahrkönnen Preise gewinnen können.

An vielen Standorten finden quartalsweise Besprechungen statt, um den Arbeitsschutz an den Standorten zu erörtern, Unfälle aufzuarbeiten und weitere Arbeitsschutzmaßnahmen einzuleiten. Im Rahmen der Zertifizierung unserer Managementsysteme werden auch externe Audits durchgeführt. Wir sind nach DIN ISO 9001 (Qualität), DIN ISO 14001 (Umwelt) und 18001 (Arbeitssicherheit) zertifiziert. Von einer zusätzlichen Zertifizierung nach OHSAS 18001 haben wir in Ländern, die bereits strenge gesetzliche Arbeitsschutzanforderungen haben, wie z.B. in Europa und Nordamerika, abgesehen. An unseren Standorten in China und Brasilien haben wir uns nach OHSAS 18001 zertifizieren lassen, um konzernweit vergleichbare Standards für den Arbeitsschutz zu schaffen. Ausführlichere Informationen finden Sie auf unserer Website unter <https://www.jost-world.com/certificates>

Kleinere Standorte, wie zum Beispiel in der Türkei, haben einen Vertrag mit einem externen Dienstleister, der mehrmals monatlich anwesend ist und unter anderem Sicherheitsbeurteilungen durchführt. Sie melden ihre Beobachtungen der Geschäftsleitung und verfolgen die Erledigung der noch ausstehenden und nötigen Maßnahmen.

Im Berichtsjahr 2022 haben wir unsere Methodik für die Erfassung von Arbeitsunfällen angepasst. Seit 2022 werden nicht nur die Vorfälle erfasst, sondern auch der Schweregrad der Verletzung. Wir haben Unfälle in vier verschiedenen Stufen je nach Schwere der Verletzungen unterteilt. Dies erlaubt uns, das Bewusstsein der Mitarbeitenden und Führungskräfte noch besser zu schärfen. Auch die Methodik für die Vergleichbarkeit der Unfallrate zwischen den Standorten haben wir an die Definition der OHSAS angepasst, sodass wir nun Arbeitsunfälle im Verhältnis zu den Arbeitsstunden setzen und nicht zu 1.000 Mitarbeitenden. Dies erlaubt uns variierende Arbeitszeiten besser zu berücksichtigen. Bei dieser Ermittlung der Unfälle werden alle Mitarbeitenden einschließlich Zeitarbeitskräften erfasst.

Im Geschäftsjahr 2022 konnten wir die Anzahl von Unfällen pro 200.000 Produktionsstunde um 8,8 % auf 3,39 reduzieren (2021: 3,72). Unser Ziel ist es, die Zahl der Arbeitsunfälle kontinuierlich zu senken.

Gesundheit, Wohlbefinden und Work-Life-Balance

GRI 403-6

Zahlreiche Länder- und kulturspezifische Angebote und Initiativen rund um Gesundheit, Wohlbefinden und Work-Life-Balance werden im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements auf Standortebene organisiert. Diese Programme unterliegen keiner zentralen Steuerung, denn dadurch entstünde die Gefahr,

dass die unterschiedlichen regionalen und kulturellen Bedürfnisse unserer Mitarbeitenden vernachlässigt werden könnten.

Eine ausgewogene Work-Life-Balance ist nicht nur für die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden wichtig, sondern auch für ihre Fähigkeit, bei der Arbeit Höchstleistungen zu erbringen. Insgesamt 54 % unserer Stakeholder bezeichneten dies als einen entscheidenden Faktor für unsere soziale Nachhaltigkeitsleistung.

In Deutschland, Norwegen, Schweden und Dänemark bezuschusst JOST Mitgliedschaften in lokalen Fitnessstudios und Sportvereinen. Weiterhin bietet der Betriebsarzt den Beschäftigten in Deutschland eine Vielzahl von Hilfestellungen an. So berät er zum Beispiel zum richtigen Tragen von persönlicher Schutzausrüstung, hilft bei der Organisation der Ersten Hilfe im Betrieb und unterstützt bei der Gestaltung von Arbeitsplätzen. Im Jahr 2022 wurden zudem allen Mitarbeitenden medizinische

können kostenlos Naturpass-Pakete für Wanderer und Radfahrer erhalten, bei denen sie Preise gewinnen können, wenn sie im Laufe eines halben Jahres mehrere Kontrollpunkte besuchen. Frauen und transsexuelle Kollegen wurden auf kostenlose Selbstverteidigungskurse im örtlichen Kampfsportzentrum in Umeå aufmerksam gemacht.

In Südafrika sind alle Arbeitnehmenden, die mit Maschinen oder Gabelstaplern arbeiten, zu jährlichen arbeitsmedizinischen Untersuchungen verpflichtet. Darüber hinaus werden Gesundheitstage veranstaltet, bei denen medizinisches Personal das Unternehmen besucht und Tests für Cholesterin, Blutdruck, Blutzucker und Fettleibigkeit durchführt und den Betroffenen Empfehlungen gibt. Die Teilnahme an diesen Gesundheitstagen ist freiwillig, aber etwa 90 % der JOST-Mitarbeitenden in Südafrika nehmen daran teil.

Darüber hinaus werden alle neuen Mitarbeitenden in einer persönlichen Schulung durch den Personalleiter, der



Vorsorgeuntersuchungen für Prostata- und Hautkrebs sowie Herzinfarkte angeboten. In Deutschland hat JOST zudem damit begonnen, in Zusammenarbeit mit einem marktführenden Anbieter Elektrofahräder zu einem subventionierten Tarif für Mitarbeitende zu leasen. Das Angebot soll im Jahr 2023 auf weitere deutsche Standorte ausgeweitet werden.

In Schweden fördert eine engagierte Gesundheits- und Wellnessgruppe, die sich aus Mitarbeitenden zusammensetzt, einen aktiven und gesunden Lebensstil. Die Gruppe organisiert das ganze Jahr über verschiedene Wellness- und Fitnessaktivitäten. Mitarbeitende

ein akkreditierter Ausbilder zu diesem Thema ist, über HIV/AIDS aufgeklärt. Am Welt-AIDS-Tag, dem 1. Dezember, werden im Unternehmen Statistiken verteilt, um das Bewusstsein weiter zu schärfen. Mitarbeitende mit privaten Fragen können sich an die Personalabteilung wenden, um Empfehlungen für medizinische Fachleute zu erhalten, die ihnen helfen können. Soweit möglich werden Broschüren zu unterschiedlichen gesundheitlichen Themen von medizinischen Kliniken beschafft und an die Mitarbeitenden verteilt. Dies wirkt sich auch auf die lokalen Gemeinschaften aus, da die Mitarbeitenden ihre Broschüren mit nach Hause zu ihren Familien und Nachbarn nehmen.

In Indien nahmen unsere Mitarbeitende an einer Augenuntersuchungskampagne teil, bei der Experten das Werk besuchten und umfassende Untersuchungen des Sehvermögens anboten.

In Polen wurden unsere Mitarbeiterinnen eingeladen, an einer von einem medizinischen Experten geleiteten Schulung zur Selbstuntersuchung auf Brustkrebs teilzunehmen. Ebenfalls wurde in Polen vor dem Büro eine Fahrradreparaturstation eingerichtet, um die Nutzung von Fahrrädern für den täglichen Arbeitsweg zu fördern.

Neben dem körperlichen Wohlbefinden unserer Mitarbeitende haben wir uns auch auf die Förderung ihres geistigen Wohlbefindens konzentriert. In Südafrika hat ein professioneller Berater unsere Mitarbeitende über die Bedeutung und Wichtigkeit psychischer Gesundheit geschult. Gruppen-Coaching-Sitzungen und auf Wunsch individuelle Beratungen wurden zusätzlich angeboten.

Ein ähnlicher Dienst steht in Deutschland zur Verfügung. Am Standort Neu-Isenburg wurde im Jahr 2022 eine Risikoanalyse zu psychischen Belastungen

gestartet. Auf Basis der Ergebnisse einer Mitarbeiterbefragung wurden in Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat fünf Abteilungen ausgewählt, die an der Analyse teilnahmen. In Einzelinterviews, die von einem Fachberater durchgeführt wurden, tauschten die Mitarbeitenden ihre Erfahrungen aus und diskutierten Verbesserungspotenziale. Mögliche psychische Belastungsfaktoren, die in der Analyse erfasst wurden, reichen von Arbeitsklima, Einarbeitungszeit, Qualifizierung, Selbstbestimmung, Kommunikations- und Feedback-Kultur, Arbeitsbelastung, persönlicher Organisation, Unterstützungsnetzwerke und respektvollem Umgang bis hin zum Arbeitsumfeld. Die Auswertung der Interviews ist noch nicht abgeschlossen. Die Diskussion der Ergebnisse und die Ableitung von Maßnahmen zur Reduzierung psychischer Risiken ist für 2023 geplant.

LEADERSHIP, ENTWICKLUNG UND LEISTUNG

GRI 404-2, 404-3

Wir möchten Mitarbeitende mit den richtigen Kompetenzen für alle Geschäftsbereiche gewinnen, befähigen

und fördern, damit wir wettbewerbsfähig bleiben. Wir investieren in die Einarbeitung, Entwicklung, das Engagement und die Leistung unserer Mitarbeitenden, um ein optimales Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem sich unsere Mitarbeitende entfalten können.

Onboarding und Offboarding

Um von Anfang an ein optimales Arbeitsumfeld zu schaffen, ist ein nahtloses Onboarding-Erlebnis unerlässlich. Ein exzellentes Onboarding kann ein Wettbewerbsvorteil sein, indem sich Mitarbeitende bei JOST willkommen fühlen und schnell Höchstleistungen erbringen können. Wir betrachten ebenfalls Austrittsgespräche als wertvolle Informationsquelle, die uns im Rahmen einer offenen Feedback-Kultur erlauben, aus den Erfahrungen der ausscheidenden Mitarbeitenden zu lernen und unsere Stärken und Verbesserungspotenzialen zu identifizieren.

In Indien, den USA und Schweden werden neue Mitarbeitende während der Einführungsphase mit dem Unternehmen, seiner Geschichte und seinen Zukunftsvisionen vertraut gemacht, u.a. auch durch Handbücher. In Deutschland und den USA werden die Mitarbeitenden während der gesamten Einarbeitungsphase von einem persönlichen Buddy begleitet. In Australien sorgen Online-Schulungen zu Produkten und Prozessen dafür, dass die Mitarbeitenden erfolgreich eingearbeitet werden, flexibel wann und wo es in ihren Zeitplan passt. Maßgeschneiderte

Onboarding-Prozesse sorgen dafür, dass alle Mitarbeitenden optimale Bedingungen für ihren Erfolg vorfinden und schneller produktiv sein können.

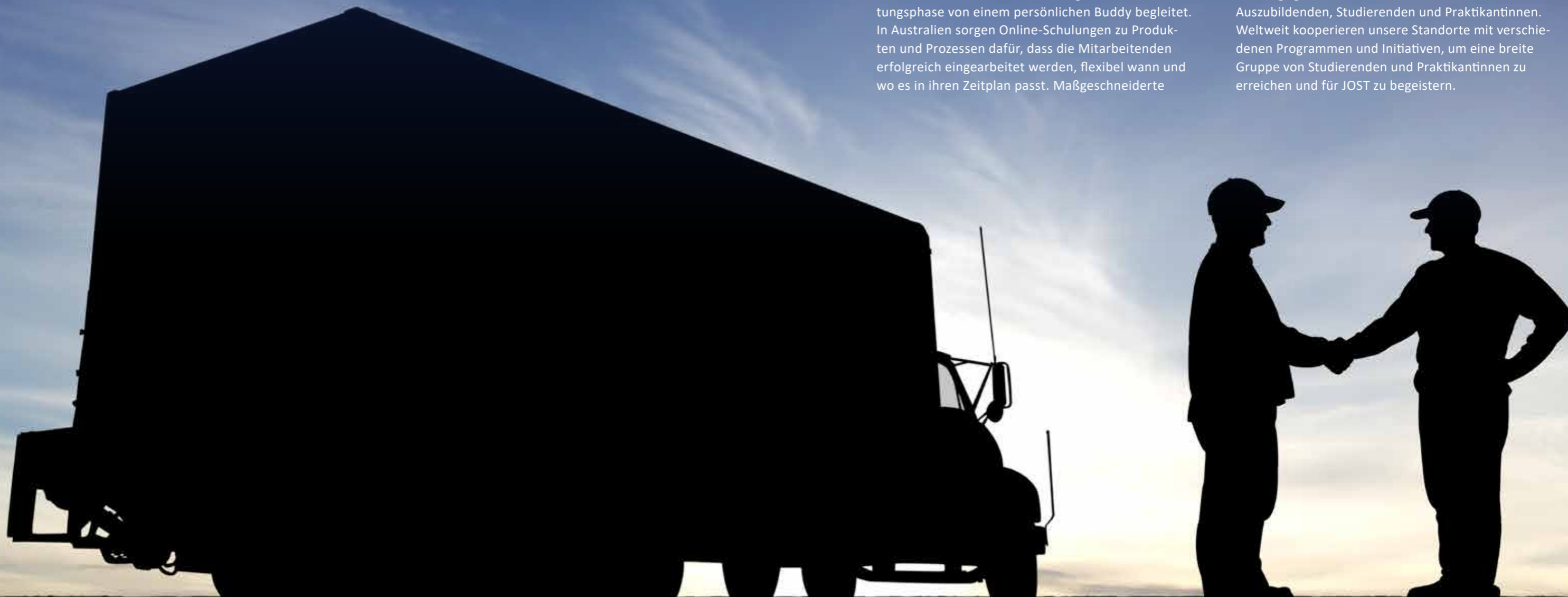
Kompetenzmanagement

Ein zentraler Bestandteil unseres Wertversprechens an unsere Mitarbeitenden ist, ihre langfristige Beschäftigungsfähigkeit zu sichern, indem wir in ihre berufliche Weiterentwicklung investieren. Denn wir erkennen wiederum, dass die Kompetenz und das Wissen unserer Belegschaft wesentliche Bausteine für den nachhaltigen Erfolg von JOST darstellen.

Dafür haben wir in Polen beispielsweise im Jahr 2022 eine moderne Plattform für das Management von Fähigkeiten, Kompetenzen und Qualifikationen eingeführt. Eine visuelle Kompetenzmatrix ermöglicht es Managern, Einblicke in das Kompetenzniveau ihrer Teams zu gewinnen und auf den gesamten Verlauf der Kompetenzbewertung von Mitarbeitenden zuzugreifen. Dadurch können umfassende Entwicklungspläne für Einzelpersonen und Gruppen aufgestellt werden.

Talentpools

JOST legt großen Wert auf die Zusammenarbeit mit Auszubildenden, Studierenden und Praktikantinnen. Weltweit kooperieren unsere Standorte mit verschiedenen Programmen und Initiativen, um eine breite Gruppe von Studierenden und Praktikantinnen zu erreichen und für JOST zu begeistern.



In Ungarn bieten wir eine Berufsausbildung für die Entwicklung von technischen Kompetenzen für junge Menschen an. Im Jahr 2022 wurden 20 Berufsschüler zu CNC-Maschinenbedienern, Schweißern, Elektrikern und Maschinenbautechnikern ausgebildet. Die Berufsausbildung erstreckt sich über zwei Jahre, in denen die Auszubildenden abwechselnd in der Produktion arbeiten und den Schulunterricht besuchen. Unser Ziel ist es, allen Auszubildenden nach Abschluss ihrer Ausbildung einen Arbeitsplatz anzubieten.

Auch in Deutschland bieten wir ein ähnliches Ausbildungsprogramm für kaufmännische Berufe an. Insgesamt beschäftigten wir 2022 zehn Auszubildende: acht Industriekaufleute, einen Auszubildenden in der Fachrichtung Informatik und einen Auszubildenden im Bereich Produktdesign. Auch hier verfolgen wir das Ziel, unsere Auszubildenden nach Abschluss der Ausbildung in ein festes Arbeitsverhältnis zu übernehmen. Von den drei Auszubildenden, die 2022 ihre Ausbildung abgeschlossen haben, wurden 66 % von JOST übernommen (2021: 75 %). Darüber hinaus absolvieren vier duale Studierende der Fachrichtungen Personalwesen, Produktentwicklung und IT während ihres Studiums ihre Praxisphasen bei JOST.

In Indien hat JOST ein Campus-Rekrutierungsprogramm für Ingenieur- und Management-Trainees, um junge Talente für JOST zu gewinnen, die sowohl den bestehenden als auch den künftigen Personalbedarf des Unternehmens decken können. In Schweden arbeiten wir ebenfalls seit über fünf Jahren mit dem Ingenieurstudiengang der Universität Umeå zusammen. Unter dem Namen „Co-op“ bieten wir Universitätsstudierenden die Möglichkeit, Berufserfahrung bei JOST zu

sammeln. Im Jahr 2022 nahmen vier Studierende aus den Fachrichtungen Industriefinzen, Maschinenbau, Elektronik und Computertechnik an diesem dreijährigen Programm teil. Darüber hinaus bieten wir Praktika für ausländische Akademiker und Berufsanfänger an, um deren Einstiegschancen in das Berufsleben zu beschleunigen. Unsere Tochtergesellschaft in Schweden wurde unter anderem deswegen mit dem Titel „Career Company 2023“ ausgezeichnet.

Performance

Die Performance unserer Mitarbeitenden wirkt sich auf die erfolgreiche Entwicklung von JOST aus. Aus diesem Grund betrachten wir Leistungsbeurteilungen als einen Schlüsselprozess, um das Potenzial unserer Mitarbeitenden zu fördern und den Unternehmenserfolg gemeinsam voranzutreiben.

Der Leistungsbeurteilungsprozess hat eine langfristige Auswirkung auf unsere Firmenkultur. Er legt die Erwartungen an die Mitarbeitenden in Bezug auf ihr Verhalten, ihre Kompetenz und ihre Entwicklung fest und steigert unsere Arbeitgeberattraktivität und die Bindung an JOST. Denn dadurch erhalten unsere Mitarbeitenden die Anerkennung, die sie verdienen. Die Leistungsbeurteilung verbindet bei JOST Kompetenzbewertung, Weiterentwicklung, Feedback, Engagement und Karrierechancen miteinander.

Im Jahr 2022 haben insgesamt 1.991 Mitarbeitende (2021: 1.706) eine individuelle Leistungsbeurteilung durch ihren Vorgesetzten erhalten. Das ist eine Steigerung von 16,7 % gegenüber dem Vorjahr.

Dies lässt sich wie folgt auf die Geschlechter und Arbeitnehmerkategorien aufschlüsseln:

Geführte Mitarbeitergespräche				
	2022		2021	
Mitarbeitende nach Geschlecht	Anzahl	% der Gesamtzahl	Anzahl	% der Gesamtzahl
Männlich	1.676	55,0 % der männlichen Mitarbeiter	1.437	47,9 % der männlichen Mitarbeiter
Weiblich	315	56,8 % der weiblichen Mitarbeiterinnen	269	55,1 % der weiblichen Mitarbeiterinnen
Mitarbeitende nach Kategorien	Anzahl	% der Gesamtzahl	Anzahl	% der Gesamtzahl
Produktion	1.115	35,3 % der Produktionsmitarbeitenden	895	37,1 % der Produktionsmitarbeitenden
Vertrieb	429	59,9 % der Vertriebsmitarbeitenden	426	71,2 % der Vertriebsmitarbeitenden
Forschung und Entwicklung	136	83,4 % der Forschungs- und Entwicklungsmitarbeitenden	117	81,2 % der Forschungs- und Entwicklungsmitarbeitenden
Verwaltung	271	61,7 % der Verwaltungsmitarbeitenden	268	79,3 % der Verwaltungsmitarbeitenden



Leadership

Führungskräfte sind die treibende Kraft unserer Werte und prägen die Erfahrungen der Mitarbeitenden. Daher ist es wichtig, dass Führungskräfte auf allen Ebenen JOST Führungsverhaltensweisen vorleben und die richtigen Verhaltensweisen in ihren Teams fördern. Unser Ziel ist es, unsere Führungskräfte systematisch zu befähigen, ihr unternehmerisches Denken und ihre emotionale Intelligenz zu steigern, um erfolgreich und effektiv mit ihren Teams zusammenzuarbeiten.

In einem Top-Down-Prozess hat das Senior Management von JOST den Entwicklungsbedarf unserer Führungskräfte mit den Wachstumsplänen von JOST auf Konzernebene abgeglichen. Dadurch ist ein Führungskompetenzmodell entstanden, das wir einsetzen, um Führungskräfte und Nachwuchstalente darauf vorzubereiten, wie man sich schnell und flexibel an neue Herausforderungen anpasst und Teams in einer volatilen Welt erfolgreich führt.

Unsere Führungskräfte in der Produktion tragen eine hohe Verantwortung für die Aufrechterhaltung und kontinuierliche Optimierung von JOST Produktions- und Qualitätsstandards. Sie müssen über eine Vielzahl von Managementfähigkeiten verfügen und unseren Mitarbeitenden gegenüber als Vorbilder für berufliche Integrität fungieren.

In China müssen daher alle Führungskräfte in der Produktion einen Kurs über Sicherheits-, Qualitäts- und Umweltmanagement sowie über Führungskompetenzen absolvieren. In Schweden werden ebenfalls Kurse zur Entwicklung von Führungsqualitäten für alle Leiter von Produktionsteams angeboten. In den USA wurde ein Programm für Werksführungskräfte eingerichtet, das 2023 in seiner dritten Auflage fortgesetzt wird. Themen wie Leistungsmanagement und Kommunika-

tion, Veränderungs- und Konfliktmanagement sowie Teamentwicklung und organisatorische Auswirkungen sind zentrale Bestandteile des Programms. Als Ergänzung zu den etablierten Entwicklungsprozessen sind für die Jahre 2023 und 2024 fortgeschrittene Führungsentwicklungsinitiativen für das mittlere und obere Management geplant.

In Polen wurden alle Mitarbeiter einschließlich Team-, Abteilungsleiter und oberes Management darin geschult, ihre Selbstwahrnehmung zu verbessern und die Mechanismen zu verstehen, die das Wohlbefinden, das Engagement und die Zusammenarbeit in ihren Teams beeinflussen. Darüber hinaus konnten sie lernen, ihre eigenen Emotionen zu regulieren und in Stresssituationen schneller ihr mentales Gleichgewicht wiederzufinden, um unter Druck bewusster zu handeln.

In Indien legt die Karriereplanung den Grundstein für die Entwicklung interner Führungstalente. Das Unternehmen bereitet Führungstalente auf eine höhere Verantwortungsebene vor, indem es ein Job-Rotationsprogramm anbietet. Mit Hilfe dieses Programms sammeln die Nachwuchstalente funktionsübergreifende Kenntnisse und Erfahrungen, um eine breitere Geschäftsperspektive zu entwickeln.

Darüber hinaus haben wir die zweite Runde des globalen JOST Talentprogramms im Jahr 2022 erfolgreich abgeschlossen. 18 Talente aus dem internationalen Konzernverbund nahmen über einen Zeitraum von zwei Jahren an dem Programm teil. Die Vielfalt unter den Teilnehmenden ist entscheidend und umfasst verschiedene Geschäftsfunktionen, Sparten und Regionen. Zwischen den Modulen arbeiten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an strategischen Projekten, die vom Vorstand unterstützt werden.

VIelfALT, GLEICHBERECHTIGUNG UND INTEGRATION

GRI 405-1, 406-1

Seit 70 Jahren bringen wir bei JOST erfolgreich Menschen mit unterschiedlichen Talenten und kulturellen Hintergründen zusammen, um komplexe Probleme zu lösen und Innovationen für unsere Kunden voranzutreiben. Das können wir noch besser erreichen, indem wir aktiv ein integratives Arbeitsumfeld fördern, in dem jeder sein volles Potenzial entfalten kann. Wir wollen ein attraktiver Arbeitgeber für Menschen mit unterschiedlichstem Hintergrund und Lebensstil sein, bei dem sich jeder sicher und willkommen fühlt. Durch ein vielfältiges Führungsteam mit unterschiedlichen Perspektiven sind wir in der Lage, unseren Kunden in aller Welt Lösungen anzubieten, die auf ihre Kultur, Sprache und Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Unsere Unternehmenskultur basiert auf der Achtung der Individualität eines jeden Menschen und fördert die Chancengleichheit unabhängig von Alter, Geschlecht, Behinderung, ethnokultureller Herkunft, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität. Dies ist eine Verpflichtung, die wir 2022 in unserer globalen Menschenrechtsrichtlinie bekräftigt haben. Fälle von Diskriminierung können über das JOST Meldesystem erfasst werden (weitere Informationen finden Sie im Abschnitt Compliance). Im Jahr 2022 wurden keine Fälle von Diskriminierung gemäß der Definition der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) gemeldet (2021: 0).

Unser Geschäft und unsere Branche stellen eine Herausforderung für unsere Selbstverpflichtung dar, ein Gleichgewicht zwischen den Geschlechtern auf allen Mitarbeitererebenen zu erreichen. Der fachliche Schwerpunkt unseres Geschäfts konzentriert sich stark auf technische Berufe, in denen Frauen in der Ausbildung und dann auch im Bewerbungsverfahren immer noch stark unterrepräsentiert sind. Im Jahr 2022 stieg der gruppenweite Frauenanteil dennoch auf 15,4 % leicht (2021: 15,0 %).

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 1.013 neue Mitarbeitende eingestellt. Erfreulich war, dass der Anteil von neu eingestellten Frauen auf 18,4 % gestiegen ist (2021:

Art der Beschäftigung nach Geschlechtern		
	Männlich	Weiblich
Unbefristet	91,2 %	91,5 %
Befristet	8,8 %	8,5 %
Vollzeit	98,7 %	91,0 %
Teilzeit	1,3 %	9,0 %



12,9 %). Das zeigt, dass unsere Initiativen, JOST bei weiblichen Bewerbern attraktiver darzustellen, wie zum Beispiel unsere LinkedIn-Kampagne „Women at JOST“, Wirkung zeigen.

Der Anteil von Frauen in Führungspositionen auf den beiden Führungsebenen unterhalb des Vorstands stieg ebenfalls auf 17,4 % (2021: 16,2 %). Damit haben wir unser Ziel erreicht, den Anteil von Frauen in Führungspositionen jährlich um einen Prozentpunkt zu erhöhen. Der Vorstand von JOST hat sich bei der Emission unseres erstmals mit einem ESG-Link versehenen Schuldscheins im Geschäftsjahr 2022 dieses Ziel gesetzt. Bis 2025 will JOST den konzernweiten Anteil von Frauen in Führungspositionen auf den beiden Führungsebenen unterhalb des Vorstands auf 19 % erhöhen (bisheriges Ziel: 15 % bis 2025).

Zum Stichtag 31. Dezember 2022 lag der Anteil von Frauen in Führungspositionen bei der Einzelgesellschaft JOST Werke AG unverändert bei 33 % (2021: 33 %). Damit hat die JOST Werke AG ihre Zielgröße von 25 % erreicht. Der Frauenanteil im Aufsichtsrat der JOST Werke AG blieb 2022 unverändert bei 17 % (2021:

Verteilung der neu eingestellten Mitarbeitenden nach Geschlechtern

	Männlich	Weiblich
Neueinstellungen	827 (81,6 %)	186 (18,4 %)

Verteilung der neu eingestellten Mitarbeitenden nach Alter

	< 30 Jahre	30 – 50 Jahre	> 50 Jahre
Neueinstellungen	365 (36,0 %)	529 (52,2 %)	119 (11,7 %)

Verteilung der neu eingestellten Mitarbeitenden nach Regionen

	Europa	Nordamerika	APA
Neueinstellungen	245 (24,2 %)	600 (59,2 %)	168 (16,6 %)

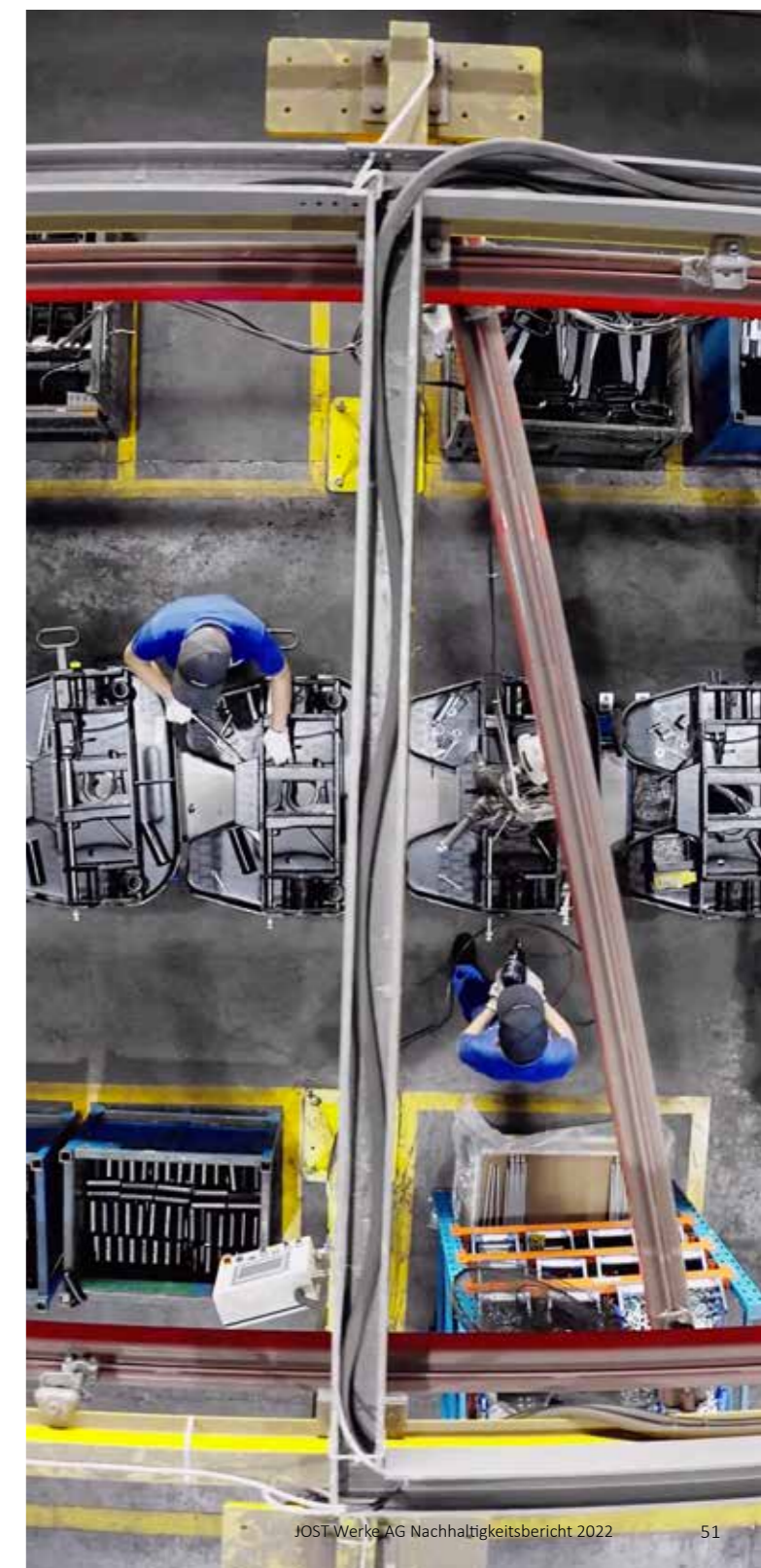
17 %). Das Ziel 1 von 6 ist damit erreicht. Der Aufsichtsrat strebt an, den Frauenanteil im Vorstand bis zum Geschäftsjahr 2025 auf 25 % zu erhöhen. Aktuell liegt der Anteil bei 0 % (2021: 0 %).

Die Zusammenstellung von vielfältigen Führungsteams steht bei JOST stark im Fokus, wobei die fachliche und persönliche Kompetenz sowie die potenzielle Leistung die maßgeblichen Entscheidungsfaktoren bei allen Einstellungen und Beförderungen darstellen.

Weltweit beschäftigen wir bei JOST Menschen aus 63 Nationen und unsere Belegschaft umfasst vier Generationen mit einem Durchschnittsalter von 41 Jahren (2021: 43).

Allein in Südafrika gibt es elf verschiedene Sprachen, die von den Mitarbeitenden des Unternehmens gesprochen werden. Diversität wird täglich gelebt. Alle Kulturen und Geschlechter vertritt jeweils ein Mitarbeitender im Kulturausschuss des Unternehmens. Der Ausschuss und die Personalabteilung arbeiten eng zusammen, um sicherzustellen, dass alle Gruppen bei Prozessen wie Beförderung und Entwicklung gleiche Chancen erhalten. Einmal im Jahr wird ein Kulturtag veranstaltet, an dem die verschiedenen Kulturen gefeiert werden.

In Schweden haben wir alle Personalprozesse im Hinblick auf Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration analysiert. In Zusammenarbeit mit einem Experten wurden die Arbeitsumgebungen im Büro und in der Produktion unter anderem im Hinblick auf Geschlecht, Behinderung und Alter bewertet. Gruppeninterviews mit Mitarbeitenden aus verschiedenen Abteilungen und eine unternehmensweite Umfrage führten zu umfassenden Verbesserungsvorschlägen. Maßnahmen wie die Bereitstellung von kostenlosen Hygieneartikeln für Frauen wurden rasch umgesetzt. Das Unternehmen arbeitete zudem mit „Umeå Pride“ zusammen, um das Bewusstsein für das Thema Vielfalt, Gleichberechtigung und Integration zu schärfen und Diskussionen mit Fragen auf Flyern in Pausenräumen anzuregen.



POLITIK UND GEMEINWESSEN

Wir glauben, dass wir als Unternehmen die Verantwortung haben, uns an Initiativen zu beteiligen und Organisationen zu unterstützen, die zur Entwicklung einer nachhaltigen Gesellschaft beitragen.

POLITIK

GRI 415-1

Auch im Geschäftsjahr 2022 haben weder der JOST Konzern noch die lokalen JOST Gesellschaften politischen Einfluss ausgeübt. Der Aufwand hierfür betrug daher 0 Euro (Vorjahr: 0 Euro).

GEMEINSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

Wir glauben, dass wir als Unternehmen die Verantwortung haben, uns an Initiativen zu beteiligen und Organisationen zu unterstützen, die zur Entwicklung einer

nachhaltigen Gesellschaft beitragen. Wir möchten enge und persönliche Beziehungen zu den Gemeinschaften und Menschen aufbauen, von denen unser Geschäft abhängt. Unsere Standorte entscheiden auf lokaler Ebene, wie wir unseren Einfluss in der Gemeinschaft am besten verstärken können, da sie die lokalen Bedürfnisse ihrer Gemeinden am besten verstehen.

In Indien organisiert unser Unternehmen in Jamshedpur jedes Jahr eine Reihe von sozialen Projekten. Im Jahr 2022 verteilte das Team Betten an ein Altersheim und leistete einen Beitrag zur Renovierung der örtlichen Schulen. Während des Vishwakarma-Festes im September werden jedes Jahr Familienbesuche in der Fabrik organisiert.

In Schweden haben wir im Jahr 2022 eine Reihe von Organisationen unterstützt, wie beispielsweise die Organisation „We effect“, die den Aufbau von nachhaltigen und umweltverträglichen Lebensmittelsystemen in 24 der ärmsten Länder der Welt fördert. Unser Team im Bereich Landwirtschaft identifiziert sich stark mit der Vision der Organisation, eine nachhaltige und gerechte Welt ohne Hunger zu schaffen.

In Polen unterstützten wir lokale Jugendsportvereine sowie das Hospiz in Zielona Góra. Das Unternehmen hat Kinder aus der Ukraine und Polen im Gemeinde-

zentrum in Nowa Sól mit einer Spende von Kunst- und Bastelmaterial für ihren Kunstunterricht unterstützt. Zu Gunsten ukrainischer Flüchtlinge wurden außerdem zwei gemeinnützige Organisationen unterstützt. Eine weitere Spende ging an die „Polska Press Foundation's Train of Dreams“, eine Initiative, die Kindern aus Waisenhäusern oder Familien, die mit finanziellen Problemen zu kämpfen haben, einen erholsamen und unbeschwerten Urlaub ermöglicht.

In Italien unterstützte das Team in Zusammenarbeit mit einem Kunden eine humanitäre Organisation in der Ukraine mit drei Paletten voll medizinischen Hilfsgütern, Lebensmitteln, Kleidung und Gütern für allgemeine Grundbedürfnisse.

In Deutschland verdoppelte JOST die Spenden der Mitarbeitenden, sodass insgesamt 20.000 EUR an die deutsche gemeinnützige Organisation „Aktion Deutschland hilft! Bündnis Deutscher Hilfsorganisationen“ überwiesen wurde, um ukrainischen Flüchtlingen zu helfen. Der Standort Neu-Isenburg organisierte im zweiten Jahr in Folge einen Waldlauf und die Mitarbeitenden sammelten durch ihre sportliche Leistung Spenden, die an die örtliche Tafel gespendet wurde. Über die Initiative „Support Your Locals“ spendete JOST Europaletten, die zu Sofas für die Pausenräume der Jugendfeuerwehr Neu-Isenburg recycelt werden.

COMPLIANCE



GRI 2-9, 2-23, 2-27, 3-3

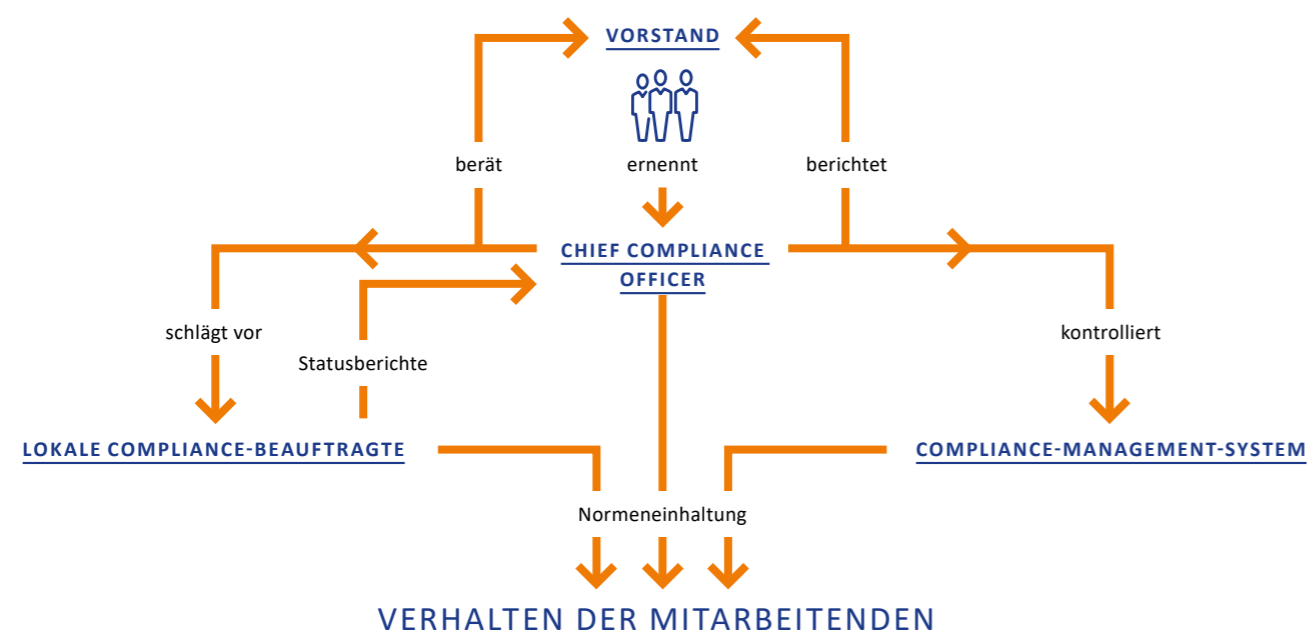
Das Compliance Management von JOST zielt auf die Rechtskonformität aller Aktivitäten des Konzerns ab. Sowohl rechtmäßiges und verantwortungsvolles Handeln als auch die Achtung der Menschenrechte sind fest in unserem Unternehmen verankert. Indem wir unsere Werte im Unternehmen leben, schaffen wir Vertrauen bei unseren Mitarbeitenden, Kunden, Geschäftspartnern, bei unseren Aktionären und in der Öffentlichkeit. So sichern wir unseren langfristigen Unternehmenserfolg.

Der Vorstand trägt die Gesamtverantwortung für die Einhaltung von Gesetzen, Normen und Grundsätzen im Konzern und in diesem Zusammenhang berichtet er an den Aufsichtsrat. Bei der Wahrnehmung seiner Pflichten hat der Vorstand die entsprechenden Aufgaben auf verschiedene Funktionen innerhalb des JOST Konzerns übertragen.

Der Chief Compliance Officer (CCO) überwacht und kontrolliert die Einhaltung der Gesetze, Normen und internen Richtlinien im Konzern (Compliance) und unterstützt dabei mit Hilfe des Compliance-Management-Systems das integre und regelkonforme Verhalten der Mitarbeitenden. Er wird vom Vorstand ernannt und berichtet direkt an den Finanzvorstand. Außerdem trägt er die Verantwortung für das Compliance-Management-System und berät den Vorstand in jeglichen Compliance-Fragen. Der CCO schlägt die lokalen Compliance-Beauftragten der Tochtergesellschaften

vor, überprüft kontinuierlich den Compliance-Prozess bei JOST und schlägt dem Vorstand allgemeine Compliance-Ziele sowie individuelle Compliance-bezogene Maßnahmen vor, die bei JOST umzusetzen sind. Zusätzlich leitet er den Prozess und die möglichen Untersuchungsmaßnahmen bei Meldungen oder Erkennen von potenziellen Compliance-Vorfällen.

Die lokalen Compliance-Beauftragten unterstützen den CCO bei der gesamten Compliance-bezogenen Kommunikation auf lokaler Ebene sowie bei der Einführung bestimmter Compliance-Maßnahmen in den Tochtergesellschaften. Die lokalen Compliance-Beauftragten berichten an den CCO regelmäßig über den Status und den Fortschritt der in den jeweiligen Tochtergesellschaften eingeleiteten Compliance-Maßnahmen sowie über das Auftreten von etwaigen Compliance-Vorfällen. Eine wichtige Aufgabe der lokalen Compliance-Beauftragten und des CCO ist es, für alle Mitarbeitenden in der jeweiligen



lokalen Einheit als Ansprechpartner für jegliche Compliance-bezogenen Fragestellungen zu dienen.

BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG SOWIE EINHALTUNG DER MENSCHENRECHTE

GRI 2-27, 205-2, 205-3, 408-1, 409-1

JOST arbeitet im Einklang mit den Empfehlungen der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, den Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen sowie der UN-Kinderrechtskonvention.

Hierbei stellen der unternehmensinterne Verhaltenskodex und die dort definierten Anforderungen sowie freiwillig auferlegte ethische Grundsätze von JOST und unsere Richtlinie zu Menschenrechten die zentralen Elemente dar, die die Basis unseres Compliance-Management-Systems bilden. Der Verhaltenskodex bietet eine wesentliche Grundlage für das tägliche Handeln der Mitarbeitenden und Führungskräfte. Jeder Mitarbeitende bekommt bei Firmeneintritt den Verhaltenskodex ausgehändigt und eine Erläuterung dazu. Alle weiteren Mitarbeitenden erhielten bereits in den vergangenen Jahren Schulungen zum Kodex. So können wir sicherstellen, dass jeder Mitarbeitende Kenntnis der Inhalte hat. Darüber hinaus hat sich JOST eine Menschenrechtsrichtlinie (Human Rights Policy) gegeben, die die Einhaltung und Durchsetzung unter anderem von Menschenrechten, grundlegenden Arbeitnehmerrechten und Umweltschutzstandards sowohl in den JOST Betrieben als auch in der Lieferkette fördern soll.

Im Jahr 2022 hat JOST die Human Rights Policy in einem funktionsübergreifenden ESG-Team entwickelt. JOST ist einige Verpflichtungen eingegangen, um Beziehungen zu Lieferanten aufzubauen, die zum Beispiel Zwangsarbeit ablehnen; Verpflichtung zu Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz; Verpflichtung zu Toleranz; Verpflichtung zu fairen Geschäftspraktiken. Die Human Rights Policy wurde dem Vorstand vorgestellt und in der Vorstandssitzung im Dezember 2022 verabschiedet. Zusätzlich wurde ein einseitiges Dokument zur Kommunikation mit der Zielgruppe entwickelt. Es wurde ein Menschenrechtsausschuss gebildet und ein Menschenrechtsbeauftragter ernannt. Risiken in Bezug auf die Nichteinhaltung von Gesetzen und Richtlinien werden über unser Risikoma-

agementsystem abgedeckt. Weiterhin wird regelmäßig überprüft, ob die Risikoeinschätzung (Eintrittswahrscheinlichkeit und mögliches Schadensausmaß) angepasst werden muss. Im Geschäftsjahr 2022 hat die Organisation keinen Fall von Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften ermittelt, welcher eine Bußgeldzahlung oder sonstige Sanktionen nach sich gezogen hätte.

Bei JOST betrug im Geschäftsjahr 2022 der Anteil am Konzernumsatz, der in Ländern mit einem Korruptionsindex < 60 hergestellt wurde, rund 12,8 % (2021: 16,9 %). Grundlage der Auswertung ist der Korruptionswahrnehmungsinde (Corruption Perceptions Index, CPI), der von Transparency International erstellt wird und die Länder nach dem Grad der in Politik und Verwaltung wahrgenommenen Korruption auflistet. Je kleiner dieser Wert ist, desto größer ist die Gefahr von Korruption im jeweiligen Land. Deshalb sind Maßnahmen zur Früherkennung und Vermeidung von Korruption besonders wichtig. Im Jahr 2022 wurde kein Fall von Korruption bestätigt (2021: 0).

Im Geschäftsjahr 2022 wurde begonnen, das globale E-Learning-Konzept neu auszurichten. Diese Neuausrichtung hat das Ziel in Zusammenarbeit mit einem neuen Anbieter, dem gewachsenen JOST Konzern und den steigenden Weiterbildungsanforderungen unserer Beschäftigten besser Rechnung zu tragen. Neben den bisherigen Themen wie Compliance, IT-Sicherheit und Datenschutz werden weitere globale und zielgruppenspezifische Schulungen zukünftig angeboten. Die neue Schulungsplattform soll im Jahr 2023 ausgerollt werden.

MELDUNGEN UND BESCHWERDE-MANAGEMENT

GRI 2-25, 2-26, 2-27, 406-1, 408-1, 409-1

Um mögliche Verstöße gegen gesetzliche Regelungen und interne Richtlinien frühzeitig zu erkennen und aufzudecken, besteht neben der Möglichkeit der direkten Ansprache der betroffenen Personen sowohl für unsere Mitarbeitenden als auch für die Geschäftspartner die Möglichkeit, ein Hinweisgebersystem, gegebenenfalls auch anonym, zu nutzen. Das System ist sowohl extern über die JOST Website als auch intern über das Intranet erreichbar. Nutzende können in ihrer jeweiligen Landessprache telefonisch oder schriftlich einen Hinweis geben. Neue Mitarbeitende erhalten bei Firmeneintritt eine Erläuterung über die Nutzung des Hinweisgebersystems. Weitere Informationen sind für alle Mitarbeitende über das Intranet abrufbar.

Die Zahl der eingegangenen Meldungen lag im Geschäftsjahr 2022 bei 5 (2021: 5), die alle über das Meldesystem SpeakUp kamen. Alle Meldungen bezogen sich auf das Verhalten von Kollegen oder Vorgesetzten. Sie wurden in angemessener Zeit von der Compliance-Abteilung und den lokalen (Personal-) Abteilungen untersucht und zu einer Klärung oder Lösung geführt.



KUNDEN UND LIEFERANTEN

Nachhaltig orientiertes Handeln sowie nachhaltige Produkte werden von unseren direkten OEM-Kunden sowie von den Endanwendern unserer Produkte, den Flottenbetreibern sowie Landwirten, vermehrt verlangt.

KUNDEN

GRI 3-3, 416-2

Nachhaltig orientiertes Handeln sowie nachhaltige Produkte werden von unseren direkten OEM-Kunden sowie von den Endanwendern unserer Produkte, den Flottenbetreibern sowie Landwirten vermehrt verlangt. Ein wesentlicher Beitrag unserer Geschäftstätigkeit stellt aus diesem Grund die Kundenzufriedenheit dar, um erfolgreich am Markt zu agieren. Wir entwickeln unsere Produkte kontinuierlich weiter, um die Anforderungen unserer Geschäftspartner zu erfüllen. Dafür beziehen wir unsere Kunden frühzeitig in die Entwicklungsprojekte ein. Unsere Produkte sollen Kunden dabei unterstützen, effizienter und nachhaltiger zu operieren. → [Innovation und Produktmanagement](#)

Neben der Einbeziehung von Kunden in den Innovationsprozess ist es uns auch wichtig, den regelmäßigen Kontakt aufrechtzuerhalten. Eine Möglichkeit stellen Messen dar, aber auch regelmäßige Telefonate und Besuche. Seit 2021 bieten wir Schulungen zu unseren Produkten für Kunden und Werkstätten an. Es gibt die Kombination aus Präsenz und E-Learning für Prüforganisationen wie TÜV und DEKRA. Bei dieser Art von Schulung wird zunächst ein Präsenzseminar gehalten. Eine Befragung der Teilnehmenden sowie ein anschließender Wissenstest laufen über die Plattform. Ein weiterer Einsatz stellt die Vorbereitung auf ein praktisches Training vor, um so die Teilnehmenden optimal auf das praktische Seminar vorbereiten zu können, sodass alle einen gleichen Wissensstand haben.

Im Jahr 2022 wurden insgesamt 370 externe und interne Personen in 24 Kurse mithilfe unserer Plattform geschult.

Im Geschäftsjahr 2022 wurden Schulungen für die Einführung von unserem KKS-System durchgeführt, wie bspw. ein KKS-Fahrertraining, eine KKS-Einweisung für den Vertrieb und Außendienst und ein KKS-OEM-Training. Außerdem wurden E-Learning-Einheiten zu Servicethemen wie Wartung und Reparatur angeboten.

Praxisorientierte Tipps, hilfreiche Informationen und vielfältige Einblicke in die JOST Welt gab es im Geschäftsjahr 2022 weiterhin in unserem neuen Format „JOST Truck Stop“ auf verschiedenen Social Media Plattformen zu sehen. „JOST Truck Stop“ ist eine Videoserie, bei der Fakten und Anwendungstipps zu unseren Produkten und Lösungen in kurzen Videoclips gezeigt werden, um unseren Kunden sowie anderen Interessierten digital einen zusätzlichen Mehrwert zu bieten. Insgesamt wurden im Jahr 2022 neun Folgen (2021: 16) veröffentlicht und es sollen weitere 2023 erscheinen.

PRODUKTSICHERHEIT UND SERVICEQUALITÄT

Als Produzent von sicherheitsrelevanten Komponenten stehen für uns die Qualität und die damit einhergehende Produktsicherheit sowie eine hohe Servicequalität an höchster Stelle. Die finale Verantwortung für die Produktsicherheit liegt beim Gesamtvorstand. Das geht ebenfalls aus unserer Unternehmensrichtlinie hervor.

Im Geschäftsjahr 2022 waren uns keine Fälle oder Verstöße im Zusammenhang mit negativen Auswirkungen von JOST Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit bekannt (2021: 0).

Für unsere tägliche Arbeit setzen wir uns Ziele zur Fehlervermeidung. Diese Ziele und ihre Erfüllung werden im monatlichen Qualitätsbericht intern veröffentlicht und gewährleisten so ein regelmäßiges Monitoring. Unsere Ziele werden definiert und bis auf die Werksebene heruntergebrochen.

Um die Sicherheit zu gewährleisten, führen wir in regelmäßigen Abständen Sicherheitsaudits durch. So



haben wir neben generellen Audits auch Produktaudits, Conformity of Production Audits gemäß Homologationsvorgaben und Requalifikationsaudits.

Wenn es zu Fehlern bei Feldversuchen kommt, werden diese Fälle analysiert. Wenn die Analyse vermuten lässt, dass schwerwiegendere Auswirkungen auftreten können, führen wir eine Risikobewertung durch, die beispielsweise die RAPEX-Methode anwendet. Dies gilt auch bei Ereignissen, die im Feldversuch auftreten – üblicherweise aber bei originären Feldausfällen. Im Jahr 2022 haben wir drei RAPEX-Bewertung durchgeführt.

Reklamation, Produktsicherheitsprobleme und Rückruf sind drei mögliche Fälle in der Risikobewertung. Dabei sind Reklamationen alle Beanstandungen durch den Kunden, die zu einem Prüfvorgang führen. Die Fälle aus der Produktsicherheit sind nur die Vorgänge aus den Reklamationen, die sicherheitsrelevante Folgen im Feld für Produktnutzer oder Unbeteiligte haben können. Ein Rückruf kann aus einem Fall der Produktsicherheit oder aus einer internen Erkenntnis eines Sicherheitsmangels initiiert sein. In Fällen von Rückrufen bedienen wir uns beispielsweise der Möglichkeit der Webseite. Die Methode des Rückrufs orientiert sich an der Erreichbarkeit der Kunden.

Mitarbeitertraining für sicherheitsrelevante Themen gibt es sowohl auf der Produktionsebene als auch im Vertrieb und Kundendienst. So ist es auf der einen Seite wichtig, dass die Mitarbeitenden in der Produktion bereits sorgfältig geschult werden, sodass sie ihren Job ausführen können, um die Qualität und Sicherheit während der Produktionsschritte zu gewährleisten. Auf

der anderen Seite werden für die nachgelagerten Schritte die Mitarbeitenden im Außendienst geschult, sodass sie beim Kunden erkennen können, ob die Produkte einwandfrei funktionieren. Abgeschlossen wird dies mit den Trainings vom Kundendienst für Werkstätten für den richtigen Umgang und die richtige Verwendung unserer Produkte.

Auch bei Produktinnovationen steht die funktionale Sicherheit aller zukünftigen Produkte von JOST im Hauptfokus unserer Entwicklungsaktivitäten, denn aufgrund der wachsenden Komplexität unserer intelligenten Systeme steigt auch die Möglichkeit von Fehlfunktionen. Insbesondere unsere Software-Funktionen und unsere mechatronischen Systeme für Nutzfahrzeuge, sowohl für Straßenanwendungen als auch für landwirtschaftliche Anwendungen, müssen entsprechend des Risikos und der Bedrohung, die von der Anwendung ausgehen, sicher entwickelt werden.

Bei JOST folgen wir den Anforderungen des ISO 25119 „Tractors and machinery for agriculture and forestry“ Standard im Entwicklungsprozess für landwirtschaftliche Anwendungen. Bei Entwicklungen für Nutzfahrzeuge implementiert JOST den Prozess der ISO-Norm 26262 „Automotive Functional Safety“ als Standard. Dadurch können wir das Risiko von Fehlfunktionen bei der Entwicklung von sicherheitsrelevanten elektroni-

schen Produkten und Systemen minimieren. Im Jahr 2022 sind wir den Weg, eine nach ISO 26262 zertifizierte Prozesslandschaft zu erreichen, weiter vorangeschritten.

Zusätzlich wurde der FMEA-Prozess verbessert. FMEA ist eine wichtige Methode, das Produktrisiko entsprechend der JOST Zertifizierung nach IATF 16949 (Qualitätsmanagement) zu bewerten und abzusichern. Die eingesetzte Methode wurde weiterentwickelt, die technischen Möglichkeiten für die Entwicklung ausgeweitet und weitere Mitarbeitende sind in diesem Zusammenhang geschult worden. Die neue Methodik und der Einsatz von Software-Tools unterstützten die Entwicklung von Produkten mit vertretbar geringen technischen und umweltrelevanten Risiken.

Wir schulen nicht nur unsere Mitarbeitenden, sondern auch unsere Kunden weltweit über Sicherheitsaspekte beim Umgang mit unseren Produkten durch eine Kombination von Online- und Präsenzveranstaltungen. Das ermöglicht gleichzeitig, die Qualität unserer Kundenberatung und den Einsatzbereichen für unsere Produkte zu steigern.

LIEFERANTENMANAGEMENT UND LIEFERKETTE

GRI 2-6, 2-23, 3-3, 308-1, 408-1, 409-1

Uns ist es besonders wichtig, auch unsere Lieferanten in die Nachhaltigkeitstätigkeit von JOST einzubeziehen. Wir erwarten von unseren Geschäftspartnern entlang der gesamten Wertschöpfungskette Rechtstreue und Integrität und sehen dies als zentrale

Voraussetzung für dauerhaft erfolgreiche Geschäftsbeziehungen.

Aus diesem Grund ist ein Lieferantenkodex mittlerweile als Standard für neue Vertragsbeziehungen verpflichtend und wird zunehmend auch in bestehende Beziehungen einbezogen. Für JOST als eisenverarbeitendes Unternehmen ist er insofern von besonderer Bedeutung, da, gemäß der Analyse von „Drive Sustainability, the Responsible Minerals Initiative“, Korruption bei der Eisenverhüttung ein hohes Nachhaltigkeitsrisiko darstellt. Denn viele Länder, in denen Eisen gewonnen wird, haben schwach ausgeprägte staatliche Strukturen und weisen Defizite im Bereich der Rechtsstaatlichkeit auf bzw. leiden unter hoher Korruption. Entsprechend sind auch unsere Lieferanten diesem Risiko ausgesetzt.

Durch unseren Lieferantenkodex stellen wir sicher, dass sich unsere Lieferanten mit Themen wie der Einhaltung von Menschenrechten und der Vermeidung von Kinderarbeit auseinandersetzen. Gleichzeitig können wir durch den Lieferantenkodex auch Umwelt- und Sozialthemen bei den Lieferanten adressieren. Alle neuen Lieferantenbeziehungen werden danach bewertet, ob sie diese Forderungen einhalten. Beim JOST Lieferantenkodex werden neben Regelungen zum Umweltschutz und zu Konfliktrohstoffen zusätzlich Bestimmungen für die Überwachung und den Nachweis der Konformität in der eigenen Lieferkette verlangt, sodass auch dort unsere Standards eingehalten werden. Im Jahr 2022 kommen wir auf ein Einkaufsvolumen von 53 %, das durch unseren Lieferantenkodex abgedeckt wurde.

RISIKEN SIND CHANCEN

Im Rahmen des Risikomanagementprozesses haben wir geprüft, ob Risiken bestehen, die mit unserer eigenen Geschäftstätigkeit, den Geschäftsbeziehungen sowie den Produkten und Dienstleistungen verknüpft sind und die sehr wahrscheinlich schwerwiegende negative Auswirkungen auf die im Gesetz genannten nichtfinanziellen Aspekte haben oder haben werden. Auf Grundlage dieser Nettorisikobewertung sowie der allgemeinen gesetzlichen Vorgabe zur Auswahl der wesentlichen Berichtsinhalte haben wir keine Risiken im Sinne des CSR-Richtlinie Umsetzungsgesetz zu berichten.

JOST ist jedoch nichtfinanziellen Risiken ausgesetzt, die nicht aus unserer Geschäftstätigkeit entstehen. Diese Risiken werden in allen Bereichen (u.a. Personal, IT, Recht, Beschaffung, Qualität, Umwelt) von den Risikoverantwortlichen bereits konzernweit berücksichtigt. Neben der Betrachtung des kommenden Planjahres werden nichtfinanzielle Risiken auch für das darauffolgende zweite und dritte Jahr bewertet. Die Informationen der Risikoverantwortlichen zu ihren Risiken werden dem Vorstand zweimal jährlich in Form eines internen Risikoberichts präsentiert. Dieser Bericht gibt einen detaillierten Überblick über die aktuelle Risikolage. Der Vorstand als höchstes Leitungsorgan trägt die Verantwortung für ein wirksames Risikomanagementsystem.

Neben den Risiken sehen wir aber auch Nachhaltigkeitsschancen, die sich für JOST bieten. Durch das steigende Bewusstsein und die zunehmende Bedeutung für eine nachhaltige Wertschöpfungskette sowohl im Transportbereich als auch in der Agrarwirtschaft eröffnen sich neue Perspektiven für uns. Als nachhaltig denkendes und agierendes Unternehmen können wir nicht nur mit unseren Produkten und Entwicklungen unsere direkten Kunden und die Endanwender unserer Produkte dabei unterstützen, nachhaltiger zu werden, wir können natürlich auch Einfluss auf unsere eigene Geschäftstätigkeit ausüben und dort Möglichkeiten finden, effizienter und ressourcenschonender zu wirtschaften. Energieknappheit und die daraus resultierenden erhöhten Energiekosten sind ein Beispiel für ein wesentliches Nachhaltigkeitsrisiko.

Da diese Prüfung Bestandteil der Risikoberichterstattung des Unternehmens ist, ist eine detailliertere Beschreibung der Risiken und Chancen im → *JOST Geschäftsbericht 2022 / Risikobericht* zu finden.

GRI-INHALTSINDEX

JOST Werke AG hat über die in diesem GRI-Index angegebenen Informationen für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 unter Bezugnahme auf die GRI-Standards berichtet.

GRI Standard und-Angaben		Seite
Allgemeine Angaben 2021		
Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken		
2-1	Organisationsprofil	8, 9
2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	15
2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	15, 66
2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	15
2-5	Externe Prüfung	15
Tätigkeiten und Mitarbeiter:innen		
2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	8, 59
2-7	Angestellte	40
Unternehmensführung		
2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	10, 54
2-12	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	61
Strategie, Richtlinien und Praktiken		
2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	4
2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	10, 14, 54, 59
2-25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	55
2-26	Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	55
2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	31, 54, 55
Einbindung von Stakeholdern		
2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	16
2-30	Tarifverträge <i>26 % der Mitarbeitenden konzernweit</i>	–

GRI Standard und-Angaben		Seite
Wesentliche Themen		
3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	15, 16
3-2	Liste der wesentlichen Themen	15, 16
3-3	Management von wesentlichen Themen	10, 16, 20, 31, 34, 39, 54, 56, 59
Wirtschaftliche Standards		
Beschaffungspraktiken 2016		
204-1	Anteil an Ausgaben für lokale Lieferanten <i>Diese Angabe ist wettbewerbsrelevant und wird daher nicht veröffentlicht.</i>	–
Antikorruption 2016		
205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	55
205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	55
Wettbewerbswidriges Verhalten 2016		
206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung. <i>Im Geschäftsjahr gab es keine entsprechenden Rechtsverfahren.</i>	–
Umweltstandards		
Energie 2016		
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	35
302-3	Energieintensität	35
302-4	Verringerung des Energieverbrauchs	35
Wasser und Abwasser 2018		
303-1	Wasser als gemeinsam genutzte Ressource	16, 26
303-5	Wasserverbrauch	26, 28

GRI Standard und-Angaben		Seite
Emissionen 2016		
305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	35
305-2	Indirekte energiebedingte THGEmissionen (Scope 2)	35
305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	35
305-4	Intensität der Treibhausgasemissionen	35
305-5	Senkung der Treibhausgasemissionen	35
Abfall 2020		
306-3	Angefallener Abfall	37
Umweltbewertung der Lieferanten 2016		
308-1	Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	59
Soziale Standards		
Beschäftigung 2016		
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	40
Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018		
403-1	Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	43
403-2	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	43
403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	43
403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	43
403-5	Mitarbeiterschulungen zu Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz	43
403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	43, 44
403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	43

GRI Standard und-Angaben		Seite
Aus- und Weiterbildung 2016		
404-2	Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	46
404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	46
Diversität und Chancengleichheit 2016		
405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	50
Nichtdiskriminierung 2016		
406-1	Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	50, 55
Kinderarbeit 2016		
408-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Kinderarbeit	55, 59
Zwangs- und Pflichtarbeit 2016		
409-1	Betriebsstätten und Lieferanten mit einem erheblichen Risiko für Vorfälle von Zwangs- oder Pflichtarbeit	55, 59
Politische Einflussnahme 2016		
415-1	Parteispenden	52
Kundengesundheit und -sicherheit 2016		
416-2	Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit	56



PRÜFUNGS- BESCHEINIGUNG NACHHALTIGKEITSBERICHT

Vermerk des unabhängigen Wirtschaftsprüfers über eine Prüfung zur Erlangung begrenzter Sicherheit über Nachhaltigkeitsinformationen

An die JOST Werke SE, Neu-Isenburg

Wir haben den nichtfinanziellen Bericht der JOST Werke SE (vormals JOST Werke AG), Neu-Isenburg (im Folgenden die „Gesellschaft“), nach § 315b ff. HGB, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 einer Prüfung zur Erlangung begrenzter Sicherheit unterzogen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des nichtfinanziellen Berichts in Übereinstimmung mit den in den Sustainability Reporting Standards der Global Reporting Initiative genannten Grundsätzen (im Folgenden: „GRI-Kriterien“) sowie für die Auswahl der zu beurteilenden Angaben.

Diese Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft umfasst die Auswahl und Anwendung angemessener Methoden zur Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie das Treffen von Annahmen und die Vornahme von Schätzungen zu einzelnen Nachhaltigkeitsangaben, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines nichtfinanziellen Berichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Angaben ist.

Erklärung des Wirtschaftsprüfers in Bezug auf die Unabhängigkeit und Qualitätssicherung

Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Unsere Wirtschaftsprüfungsgesellschaft wendet die nationalen gesetzlichen Regelungen und berufsständischen Verlautbarungen zur Qualitätssicherung an, insbesondere die Berufssatzung für Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer sowie den IDW Qualitätssicherungsstandard: Anforderungen an die Qualitätssicherung in der Wirtschaftsprüferpraxis (IDW QS 1).

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung ein Prüfungsurteil mit begrenzter Sicherheit über den nichtfinanziellen Bericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung des International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (Revised): „Assurance Engagements other than Audits or Reviews of Historical Financial Information“, herausgegeben vom International Auditing and Assurance Standards Board (IAASB), durchgeführt. Danach haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir mit einer begrenzten Sicherheit beurteilen können, dass uns keine Sachverhalte bekannt geworden sind, die uns zu der Auffassung gelangen lassen, dass der nichtfinanzielle Bericht für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 in allen wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den relevanten GRI-Kriterien aufgestellt worden ist.

Dies bedeutet nicht, dass zu jeder Angabe jeweils ein separates Prüfungsurteil abgegeben wird. Bei einer Prüfung zur Erlangung einer begrenzten Sicherheit sind die durchgeführten Prüfungshandlungen im Vergleich zu einer Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit weniger umfangreich, sodass dementsprechend eine erheblich geringere Prüfungssicherheit erlangt wird. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Wirtschaftsprüfers.

Im Rahmen unseres Auftrags haben wir unter anderem folgende Prüfungshandlungen und sonstige Tätigkeiten durchgeführt:

- Verschaffung eines Verständnisses über die Struktur der Nachhaltigkeitsorganisation und über die Einbindung von Stakeholdern;
- Einschätzung der Konzeption und der Implementierung von Systemen und Prozessen für die Ermittlung, Verarbeitung und Überwachung von Angaben zu Umwelt-, Arbeitnehmer- und Sozialbelangen, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung, einschließlich der Konsolidierung der Daten;
- Befragung von Mitarbeitern, die in die Aufstellung des nichtfinanziellen Berichts einbezogen wurden, über den Aufstellungsprozess, über das auf diesen Prozess bezogene interne Kontrollsystem sowie über Angaben im nichtfinanziellen Bericht;
- Einsichtnahme in ausgewählte interne und externe Dokumente;
- Identifikation wahrscheinlicher Risiken wesentlicher falscher Angaben im nichtfinanziellen Bericht unter Zugrundelegung der GRI-Kriterien;
- analytische Beurteilung ausgewählter Angaben im nichtfinanziellen Bericht;
- Abgleich von Angaben mit den entsprechenden Daten im Konzernabschluss und Konzernlagebericht;
- Beurteilung der Darstellung ausgewählter Angaben.

Urteil

Auf der Grundlage der durchgeführten Prüfungshandlungen und der erlangten Prüfungsnachweise sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Auffassung gelangen lassen, dass der nichtfinanzielle Bericht der Gesellschaft für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 in allen wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den relevanten GRI-Kriterien aufgestellt worden ist.

Verwendungszweck des Vermerks

Wir erteilen diesen Vermerk auf Grundlage des mit der JOST Werke SE (vormals JOST Werke AG), Neu-Isenburg, geschlossenen Auftrags. Die Prüfung wurde für Zwecke der Gesellschaft durchgeführt, und der Vermerk ist nur zur Information der Gesellschaft über das Ergebnis der Prüfung bestimmt und nicht für andere als bestimmungsgemäße Zwecke zu verwenden. Dieser Vermerk ist nicht dazu bestimmt, dass Dritte hierauf gestützt (Vermögens-) Entscheidungen treffen.

Auftragsbedingungen und Haftung

Für diesen Auftrag gelten, auch im Verhältnis zu Dritten, unsere Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017. Wir verweisen ergänzend auf die dort in Ziffer 9 enthaltenen Haftungsregelungen und den Haftungsausschluss gegenüber Dritten. Dritten gegenüber übernehmen wir keine Verantwortung, Haftung oder anderweitige Pflichten, es sei denn, dass wir mit dem Dritten eine anders lautende schriftliche Vereinbarung geschlossen hätten oder ein solcher Haftungsausschluss unwirksam wäre.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir keine Aktualisierung des Vermerks hinsichtlich nach seiner Erteilung eintretender Ereignisse oder Umstände vornehmen, sofern hierzu keine rechtliche Verpflichtung besteht. Wer auch immer das in vorstehendem Vermerk zusammengefasste Ergebnis unserer Tätigkeit zur Kenntnis nimmt, hat eigenverantwortlich zu entscheiden, ob und in welcher Form er dieses Ergebnis für seine Zwecke nützlich und tauglich erachtet und durch eigene Untersuchungshandlungen erweitert, verifiziert oder aktualisiert.

Kronberg, den 22. März 2023

Spall & Kölsch GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Christian Spall
Wirtschaftsprüfer

Ralph Becker
Wirtschaftsprüfer

Rechtlicher Hinweis: Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Diese Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten, Erwartungen und Annahmen des Managements wider und beruhen auf Informationen, die dem Management aktuell zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen garantieren nicht das Eintreffen zukünftiger Ergebnisse und Entwicklungen und unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von den in diesem Dokument wiedergegebenen Erwartungen und Annahmen abweichen. Zu diesen Faktoren gehören insbesondere Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und des allgemeinen Wettbewerbsumfelds. Weder das Unternehmen noch seine Tochtergesellschaften verpflichten sich zur Aktualisierung der in diesem Bericht enthaltenen Aussagen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir im vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht jeweils nur die männliche Form (zum Beispiel für „Kundinnen und Kunden“ nur „Kunden“). Personenbezeichnungen gelten immer für jedes Geschlecht.

Dieser Nachhaltigkeitsbericht wurde ebenfalls ins Englische übersetzt. Die vorliegende deutsche Version und die englische Übersetzung stehen im Internet unter <https://www.jost-world.com/verantwortung> zum Download bereit. Bei Abweichungen hat die deutsche Fassung des Nachhaltigkeitsberichtes Vorrang gegenüber der englischen Übersetzung.

Fotos:
johannes-plenio-1110659, www.pexels.com, Seite 1
©iStockphoto.com/Chepko, Seite 10, 11
Schwoaze, [pixabay](http://pixabay.com), Seite 15
©iStockphoto.com/Lars Johansson, Seite 17, 18
©iStockphoto.com/Bim, Seite 20, 21
cottonbro-studio-4919678, www.pexels.com, Seite 32
©iStockphoto.com/Likoper, Seite 32, 33
jonathan-petersson-1198507, www.pexels.com, Seite 30, 31
pexels-pixabay-533982, www.pexels.com, Seite 34
gareth-davies-910411, www.pexels.com, Seite 36, 37
©iStockphoto.com/shotbydave, Seite 38, 39, 42, 46, 47
©iStockphoto.com/kamisoka, Seite 52, 53
©iStockphoto.com/William Fawcett fotoVoyager.com, Seite 64
Alle anderen Abbildungen: © JOST Werke AG

GRI 2-3

Kontakt

JOST Werke AG
Siemensstraße 2
63263 Neu-Isenburg
Deutschland

T: 0049-6102-295-0
F: 0049-6102-295-661
www.jost-world.com

Investor Relations

Romy Acosta
Investor Relations
T: 0049-6102-295-379
F: 0049-6102-295-661
romy.acosta@jost-world.com

